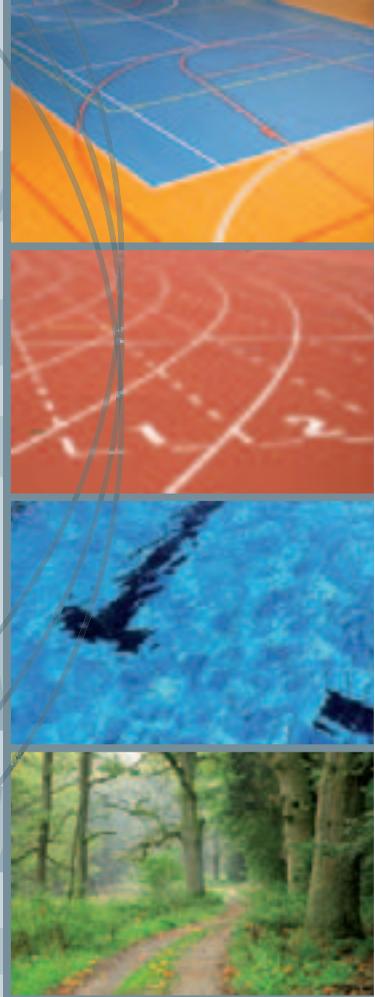


Dillenburg



Ausgabe März 2013

VEREINSZEITUNG

GIMMLER
REISEN

Ihr Reisebüro für Ferienreisen
mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

35576 Wezlar · Langgasse 45-49 · Am Forum 1
35390 Gießen · Kaplansgasse 4

info@gimmlerreisen.de
www.gimmlerreisen.de

SPORTSHOP
ENDSPURT

Gewerbegebiet Langaar
Dillenburg-Frohnhausen
Tel. 02771-2679-0

sportshopendspurt@t-online.de


Auto-Schwarz

Dillenburg

Dillenburg
Nixböthestr. 54
Tel. 02771/8383-0
www.auto-schwarz.com

BickelBau[®]
baut Ihr Zuhause

Bickel-Massivhaus GmbH
Hohe Straße 200
35745 Herbornseelbach
Tel. 02772/9656-0
Fax 02772/965696
info@bickelbau.de

Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen



Jetzt Finanz-Check
machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.

Menschlich. Persönlich. Verlässlich.

 Sparkasse
Dillenburg
Gut für die Region

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse.Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-dillenburg.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

TURNVEREIN 1843 DILLENBURG J. P.

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Donnerstag, dem 14. März 2013 um 19.30 Uhr
in der Gymnastikhalle der Jahnturnhalle
(Jahnstraße 3, 35683 Dillenburg)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Berichte des Präsidiums
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Präsidiums
6. Satzungsänderungen
7. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag
des Wirtschaftsplanes 2013
8. Neuwahlen
9. Anträge zur Tagesordnung (gemäß § 9 Abs. 4 der TVD-Satzung)
10. Verschiedenes

Der Wirtschaftsplan für 2012 mit dem Voranschlag für 2013 liegt ab Donnerstag, 29. Februar 2013 in unserer Geschäftsstelle in Dillenburg, Jahnstraße 3, aus und kann dort zu den regulären Öffnungszeiten eingesehen werden.

TURNVEREIN 1843 DILLENBURG J.P.

DAS PRÄSIDIUM
Jörg Rosenkranz, Präsident

Grußwort des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder,

und hier sind natürlich auch alle Damen gemeint, nach der letzten Mitgliederversammlung gab es eine leichte Unruhe im Verein. Dabei ging es um die in der Mitgliederversammlung verabschiedete neue Beitragsordnung. Leider wurde dies im darauf folgenden Zeitungsbericht nicht erwähnt, so dass einige Mitglieder bei Erhalt der neuen Abrechnung bzw. der Abbuchung vom Konto überrascht waren. Wir haben dies als Präsidium im Nachgang unseren Mitgliedern schlecht kommuniziert. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle nochmals entschuldigen. Diese Beitragserhöhung hat aber nicht dazu geführt, dass wir übermäßige Kündigungen der Mitgliedschaft erhielten! Für Ihr Verständnis möchten wir uns bedanken. Aufgrund der erhöhten Beiträge werden wir unser Versprechen einhalten und unseren Übungsleitern ab Januar 2013 eine erhöhte Aufwandsentschädigung zukommen lassen.



Zwei große Herausforderungen gibt es für unseren Verein in den folgenden Jahren, denen wir uns stellen müssen und die keinen Aufschub dulden!

Da ist zum einen unsere vereinseigene Sporthalle, die von außen einen schönen Eindruck vermittelt. In der Substanz des Gebäudes jedoch viele Fragen aufwirft!

Fachleute des Landessportbundes Hessen haben unsere Immobilie genauer untersucht und einer kritischen Würdigung unterworfen. Das Ergebnis: Um unsere Immobilie auf einen einigermaßen ordentlichen energetischen und baulichen Zustand zu bringen, entstehen Renovierungskosten im Bereich von Euro 500.000.

Dies war für uns Grund genug Fachleute aus unserem Vereinsbereich die Immobilie noch einmal unter die Lupe nehmen und diese eine grobe Kostenschätzung vornehmen sowie eine Prioritätenliste erstellen zu lassen, wie wir die Zukunft der Immobilie sichern können.

Tabuloses Denken ist angesagt! Lohnt es sich überhaupt, die Halle zu erhalten? Sollte diese Summe nicht besser in einen Hallenneubau investiert werden? Benötigt unser Verein überhaupt eine eigene Halle, die alleine an Unterhaltungskosten jedes Jahr etwa Euro 27.000 verschlingt?

Andere Vereine nutzen mit ihren Gruppen kreiseigene Hallen oder Räume der Stadt Dillenburg, die kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Egal, zu welchen Entscheidungen wir kommen werden, es bleibt die Frage, wie ist dies alles zu finanzieren?

Und damit komme ich zu unserer zweiten Herausforderung: Der Rettungsschirm des Landes Hessen unter den unsere Stadt Dillenburg gegangen ist.

Uns wurde mitgeteilt, dass die Stadt Dillenburg ihre freiwilligen Zuschüsse an die Vereine um 20% kürzen wird, ab dem nächsten Jahr um 25%. Das wird uns mit ca. Euro 10.000 pro Jahr treffen! Noch härter trifft es die Schwimmabteilung, die nun Eintrittsgeld im Schwimmbad zahlen soll! Auch unsere Übungsleiterin Wassergymnastik ist davon betroffen. Für einen Leistungsschwimmer werden ca. Euro 500 pro Jahr Eintrittsgeld fällig! Auch die Stadionnutzung wird für unsere Leichtathleten nicht mehr kostenfrei sein! Bei allem Verständnis für Sparmaßnahmen unserer Stadt fehlt mir für diese Maßnahmen, den Vereinen Geld zu kürzen, das Verständnis!

Wir hatten die politisch Verantwortlichen der Stadt Dillenburg Mitte Februar zu einem runden Tisch gebeten, um ihnen unsere Situation zu schildern. Ob diese gemeinsame Diskussion etwas

an den Entscheidungen der Politiker zugunsten der Vereine ändern wird, stand bei Drucklegung der Vereinszeitung noch nicht fest. Sofern über Ergebnisse berichtet werden kann, werde ich dies in der Mitgliederversammlung tun.

Sie sehen, alleine die zwei oben genannten Herausforderungen bedingen intensive und unpopuläre Präsidiumsarbeit!

(Zitat Vereinszeitung 2012: Es gäbe so viel zu tun, Ideen haben wir! Aber zum Umsetzen bedarf es Menschen! Menschen, denen ehrenamtliches Engagement am Herzen liegt! Es wäre schön, wenn wir Unterstützung fänden!)

Ein herzlicher Dank sei hier ausgesprochen allen Übungsleitern und Mitarbeiterinnen des Vereins, allen, die uns finanziell unterstützt haben. Besonderer Dank gilt, neben unseren Sponsoren, der Stadt Dillenburg, dem Landkreis und dem Landessportbund, die trotz eigener knapper Kassen, zum Erhalt der Vereinsarbeit beigetragen haben!

Sportlich schauen wir durchaus positiv in die Zukunft. Dies gilt nicht nur für unsere leistungsorientierten Abteilungen, die trotz G8 hervorragende Ergebnisse nachweisen können! Starken Zulauf finden nach wie vor unsere gesundheits- und alterssportorientierten Angebote.

Zu einer positiven Stadt gehören auch und gerade die Vereine! Dort wird zu einem nicht unerheblichen Teil unsere Jugend, unsere Zukunft geprägt!

Überlegen Sie, ob Sie nicht mitgestalten wollen, mitarbeiten wollen an der positiven Zukunft unserer Stadt, unseres Turnvereins 1843 Dillenburg J.P.

Ihr Präsident

Jörg Rosenkranz

Hier trifft man seine Freunde!



Bistro Erbse
Erbsegasse 1
35683 Dillenburg
Telefon 0 27 71 / 58 26
www.erbse-dillenburg.de



PLANERT optik

Andrea Junker
Maibachstr. 2
35683 Dillenburg
Tel.: 02771 / 23394



**K e i n e
h a l b e n
S a c h e n !**

Alles was Sie für
Ihr gutes Sehen
und Aussehen
benötigen.

TV 1843 Dillenburg feiert Olympia-Starterin Gesa Felicitas Krause

Vor Jahresfrist haben wir an gleicher Stelle einen Artikel mit der Überschrift „Gesa Felicitas Krause – mit Riesenschritten in die Weltklasse...“ veröffentlicht. Was damals noch Wunschdenken war, verwandelte sich in den ersten Augusttagen bei den Olympischen Spielen in London zur Realität. Gesa Felicitas Krause qualifizierte sich über 3.000m Hindernis schon zeitig in der Saison mit einem mutigen Rennen in Eugene (USA) für Olympia. Was die Läuferin mit ihren Wurzeln im TV Dillenburg in der britischen Metropole abliefern, verblüffte selbst alteingesessene Fachleute. In überlegener Manier mit dem Sieg im Vorlauf qualifizierte sich die zierliche Athletin für das Finale. Unter den besten der Welt erreichte sie am Ende einen hervorragenden 9. Platz. Ihr sympathisches und herzerfreuendes Auftreten machten sie zu einer begehrten Interviewpartnerin und brachte ihr im Verlauf des Jahres zahlreiche Anerkennungen und Auszeichnungen ein.



Empfang am 17. August im Stadion und der Sparkasse Dillenburg

Eine davon erhielt sie von „ihrem“ TVD. Mit einem von Auto-Schwarz dekorierten Ford-Focus-Cabrio wurde Gesa zusammen mit Nico Sonnenberg, der mit überzeugenden Leistungen seine Position im Mittel- und Langstreckenlauf unter den national Besten festigen konnte, ins Dillenburg-Stadion gefahren, wo mehrere hundert Begeisterte auf die beiden Leichtathleten warteten. Unter den Gästen auch die Bundestagsabgeordnete der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Priska Hinz, Landrat Wolfgang Schuster, Bürgermeister Michael Lotz, Sparkassen-Vorstand Michael Lehr und TVD-Präsident Jörg Rosenkranz. Die sportlichen Gremien vertraten Emmi Schneider als Vorsitzende der Kreisleichtathleten und ihr Vorstandskollege Josef Heisinger. Die TVD-Leichtathleten hatten ein buntes Programm zusammen gestellt, das die Jüngeren gerne nutzten. Heiß begehrt waren die Autogramme, die Gesa auf die eigens bedruckten T-Shirts schrieb.

Innerhalb des offiziellen Teils, für den die Sparkasse Dillenburg ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellte und die Kosten des Imbisses übernahm (dafür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank!), gratulierten die Offiziellen mit launigen aber auch ernsten Worten, vor allem wenn es darum ging, die Voraussetzungen für sportliche Höchstleistungen weiterhin zu schaffen und zu garantieren. Dazu, so Landrat und Bürgermeister, zählen vor allem gut ausgestattete Sportstätten, die den Vereinen für ihr Training auf kommunaler Ebene möglichst kostenfrei zur Verfügung gestellt werden müssen.

Der TVD nahm zum Abschluss eine besondere Ehrung vor: Gesa Felicitas Krause wurde zum Ehrenmitglied ernannt, was die Geehrte sichtlich rührte. Wünschen wir den beiden Aktiven beruflich, sportlich und vor allem gesundheitlich eine gute Zeit. Beide haben versichert, dass dieser 17. August 2012 noch lange in ihrem Gedächtnis haften bleibt.



„Ihr seid das Rückgrat des TV Dillenburg“

Einen stimmungsvollen und fröhlichen Abend verbrachten knapp 50 Abteilungs- und Übungsleiter des TV Dillenburg bei ihrem gemeinsamen Jahresabschluss im Saal der Gaststätte Seelbacher Hof in Herborn-Seelbach. Letztmals hatte es diese Art der Zusammenkunft vor fünf Jahren gegeben. Grund genug für das Präsidium einzuladen und herzlich Dankeschön zu sagen. Präsident Jörg Rosenkranz nutzte die Gelegenheit der persönlichen



Ansprache. Seine Botschaft: „Ihr seid das Rückgrat des TV Dillenburg. Ohne Euch könnten wir den Vereins- und Sportbetrieb nicht gewährleisten. Dafür möchte ich mich im Namen aller Mitglieder und Verantwortlichen ganz herzlich bedanken!“ Es sei wichtig, so Rosenkranz weiter, das vielfältige Angebot stetig weiter zu entwickeln und sich auch neuen Herausforderungen zu stellen. Dazu benötige man ausgebildete Übungsleiter, da die Qualität der Sportangebote für den TV Dillenburg an vorderster Stelle stehe. Vor dem geselligen Teil war es dem Präsidenten sowie Geschäftsführer Eberhard Göbel vorbehalten, Abteilungs- und Übungsleiter für ihre langjährige Arbeit zu danken und auszuzeichnen. Die Kriterien für die Verleihung der Goldenen Ehrennadel des Vereins erfüllen Gundi Müller und Claudia Göbel. Gundi Müller leitet die Abteilung Gymnastik + Tanz seit dem 1. März 2000 und ist in diesem Ressort seit 1. Januar 1984 als Übungsleiterin aktiv. Für ihre elfjährige Tätigkeit als Abteilungsleiterin im Kinderturnbereich wurde Claudia Göbel ausgezeichnet, die inzwischen in die verantwortliche Position der Gesundheitssportabteilung gewechselt ist. Drei junggebliebene Übungsleiterinnen freuten sich sichtlich über die Ehrung für über 40jähriges aktives Gestalten bei den Turnerinnen. Hella Johannson (Frauenturnen), Christel Müller (Kunstturnen weiblich) und Rosi Nickel (Frauenturnen) haben in ihrer aktiven Zeit zusammen über 20.000 Übungsstunden ehrenamtlich geleitet. Dafür erhielt das Trio einen besonderen Applaus. Nicht weniger engagiert ist Ralf Hermann (Schwimmen), der seit 30 Jahren mehrmals wöchentlich „seine“ Schützlinge auf der 50m-Bahn des Aquarena trainiert und auf Meisterschaften vorbereitet. Direkt daneben ist die „Heimat“ von Christian Beschorner (Leichtathletik), der zu Beginn seiner Trainertätigkeit vor 25 Jahren noch mit einer Rotaschebahn vorlieb nehmen musste. Heute verfügen die Leichtathleten über recht gute Voraussetzungen im Stadion. Für ein Sextett blickte Eberhard Göbel auf deren bisherige 20jährige aktive Zeit zurück. Wilfried Beschorner, Heiko Ellemann (beide Leichtathletik), Beatrix Thöring, Daniela Weckert (beide Kunstturnen weiblich) sowie Hartmut und Wolfgang Werner (beide Kunstturnen männlich) seien allesamt Garanten leistungssportlicher Orientierung in ihren Gruppen. Seit Mitte der 90er Jahre sind Christel Becker (Kinderturnen) und Thomas Welsch (Basketball) verantwortlich für ihre Gruppen und „Zehnjähriges“ begingen in diesem Jahr Julia Beschorner (Leichtathletik) und Petra Lange (Schwimmen).

Quo vadis – Turnverein Dillenburg

Die Frage „Wohin gehst du?“, die umgangssprachlich auch mit „Wie soll das weitergehen“ übersetzt werden kann, wurde so vor knapp zweitausend Jahren erstmals gestellt. Führt man sich die Situation des TVD vor Augen, hat sie bis zum heutigen Tag nichts an ihrer Brisanz verloren. Mit ein paar Eckdaten und Informationen soll an dieser Stelle versucht werden, die immer prekärer werdende Situation aufzuzeigen.

Demografie:

Dazu schreibt der Präsident des



Landessportbundes Hessen (LsbH), Dr. Rolf Müller, in seiner Grußbotschaft zum Jahreswechsel an die Vereine: „Die Zahlen aus der Bestandserhebung zeigen deutlich, dass der demografische Wandel den LsbH voll erreicht hat. Im Bereich der Kinder und Jugendlichen hat sich die Zahl der Mitglieder weiter reduziert. Die Gruppe der 27 – 60 Jährigen nimmt zu. Positiv ebenfalls, dass im Sport – wie in der Bevölkerung – gleichermaßen die Zahl der Älteren steigt. Die über 60-jährigen sind auf der Überholspur.“ Übertragen auf den Turnverein Dillenburg verteilen sich die 1.447 Mitglieder zum 1. Januar 2013 wie folgt: Die Kinder und Jugendlichen machen 47,8% (692) aus; im Alter von 19 – 40 Jahren sind 16,0% (232) registriert und ab 41 Jahren zahlen 36,2% (523) ihren Beitrag. Verständlich, dass die höchste Fluktuation bei den Kindern und Jugendlichen durch die meist leistungssportliche Zielsetzung festzustellen ist. Dem gegenüber sind es die über 61jährigen (21,6%), auf deren Treue und Verbundenheit wir jährlich zählen dürfen. Und damit kommen wir zum nächsten Punkt.

Finanzen:

Das Jahr 2012 stand ganz im Zeichen der Konsolidierung. Mit einem knapp fünfstelligen Minusbetrag ins Jahr gestartet war die Vorgabe, das Wirtschaftsjahr mit einer schwarzen Null abzuschließen. Dass dies gelungen ist, ist einigen Faktoren zuzuschreiben, auf die in der Mitgliederversammlung näher eingegangen wird. Eines an dieser Stelle vorweg: Durch die Beitragserhöhung konnte die Ankündigung, die Übungsleitervergütungen anzuheben, umgesetzt werden. Welche finanziellen Einbußen und Einschnitte kommen ab 2013 und den darauffolgenden Jahren auf uns zu? Auf was müssen wir uns einstellen?

Ein bekannter Fußballverein wirbt mit dem Slogan: „Einmal FC – immer FC!“ So war es auch mal beim TVD, als man quasi von der Geburt bis zum Tod Vereinsmitglied wurde und blieb. Die Gruppe derjenigen, auf die das zutrifft, befindet sich in der Mitgliederstatistik bei den über 61jährigen. Viele von diesen treuen Mitgliedern nehmen zudem keine persönlichen Leistungen mehr in Anspruch und unterstützen den Verein durch ihren Beitrag. Doch diese Spezies stirbt aus!

Der Rettungsschirm – eine vom Land Hessen inszenierte Offensive, den kommunalen Gebietskörperschaften beim Abbau der Schulden „unter die Arme“ zu greifen – hat in der Stadtverordneten-

versammlung und dem Kreistag eine Mehrheit gefunden. Schon zu Beginn der Debatte gab Landrat Wolfgang Schuster ein klares Bekenntnis „pro Sport“ ab. Mit ihm werde es keine Kürzungen dieses (eh schon geringen) Etatpostens geben. Anders dagegen die Stadtpolitik: Neben direkten Kürzungen der Sportförderung (2013 um 20%; ab 2014 um 25%) wurden weitere, teils drastische, Maßnahmen angekündigt. So erhielt der TVD ein Schreiben, in dem mitgeteilt wurde, dass für das Training der Schwimmabteilung ab 2013 Eintrittsgelder im Aquarena zu zahlen seien. Dazu die Ankündigung, auch für die Stadionnutzung, außer der jetzt schon kostenpflichtigen Inanspruchnahme der Duschen, Gebühren zu erheben. Die dadurch ausfallenden bzw. aufzubringenden Gelder summieren sich auf über Euro 10.000. Dazu sinken parallel die Übungsleiterzuschüsse des LSBH. Die in Frankfurt angedachte Umstellung der Zuschusskriterien würde uns weitere Ausfälle beschern. Nur dank einiger Sponsoren und Gönner ist es möglich, die in der Finanzordnung vor allem für den Leistungssport vorgesehene Förderung umsetzen zu können. Vermehrt sind auch hier, ab 2013 neben Leichtathletik auch Schwimmen, die Abteilungen gezwungen, Zusatzbeiträge zu erheben.

Angebotsstruktur:

Manche der (durchaus vorhandenen) Kritiker sagen: „Ihr müsst neue Einnahmequellen erschließen. Warum richtet ihr kein Fitness-Studio ein oder bietet vermehrt Kurse an?“ In Sachen Kurse hat sich bereits einiges getan, obwohl noch „viel Luft nach oben“ ist. Gerade im gesundheits-sportlichen Bereich gibt es neue Angebote, deren zustande kommen vor allem auf Kooperationen beruht. Und vor allem: Woher die Übungsleiter mit entsprechender Qualifikation nehmen und marktgerecht vergüten? Der TVD kann weder die Honorarsätze der Lahn-Dill-Akademie noch die der Fitness-Studios zahlen.

Was die Fitness-Studios angeht: In und um Dillenburg ist u.E. eine flächendeckende Versorgung gegeben. Die Qualitätsstandards sind i.d.R. gut; daher sollte auch hier der Kooperationsgedanke verfolgt werden. Ein anderer Aspekt ist dem Präsidium wichtig. Der TVD sieht sich gesellschafts- und sportpolitisch in der Verantwortung, d.h. es gilt (weiterhin) alle Schichten unserer Gesellschaft zu erreichen und ihnen zeitgemäßes Sporttreiben zu ermöglichen. Dabei steht in erster Linie die Integration in den TVD im Vordergrund und nicht eine betriebswirtschaftliche Überlegung, ob durch den Beitrag die Kosten gedeckt werden. Hier leisten wir nach unserer Überzeugung gute Arbeit und unterstützen damit die staatlichen Stellen bei ihrer sozialen Aufgabe. Das sollte die Politik stärker honorieren.

Ehrenamt:

Als kritischer Betrachter darf an dieser Stelle ein Widerspruch nicht unerwähnt bleiben. Jährlich werden von Kommunen, Parteien und Verbänden Ehrenamtspreise ausgelobt, verdiente Persönlichkeiten ausgezeichnet und der Mehrwert für die Gesellschaft herausgestellt. Man(n)/Frau freut sich und geht mit einem Blumenstrauß bzw. Präsent nach Hause, findet sich im Lokalteil der Zeitung abgebildet und das war's...

Ist Ehrenamt nicht mehr (wert)? Hat das Ehrenamt nicht eine bessere Förderung verdient? Überall wird nach Mitarbeiter/Innen in Vereinsvorständen händeringend und meist vergeblich gesucht. Wer tut sich das heutzutage noch an? Die wenigen „Aufrechten“ die das noch tun, müssen sich dann noch sagen lassen, was man anders und meist, was man besser machen müsste...

Beleuchten wir das Präsidium des TVD. Die Positionen Vizepräsident, Schatzmeister und Erster Beauftragter für besondere Aufgaben sind schon seit längerer Zeit nicht besetzt. Und wie geht es dem „Restpräsidium“? Hier kurze Steckbriefe der Tätigkeiten, die im TVD für diesen Personenkreis

anfallen: Jörg Rosenkranz – Präsident, Abteilungsleiter Kunstturnen weiblich, Übungsleiter Kunstturnen weiblich

Christian Beschorner – Sportmanager, Übungsleiter Leichtathletik

Ralf Hermann – Zweiter Beauftragter für besondere Aufgaben, Abteilungsleiter Schwimmen, Übungsleiter Schwimmen

Daniela Weckert – Hauptabteilungsleiterin Turnen, Übungsleiterin Kunstturnen weiblich

Saskia Nachtigall – Jugendbeauftragte, Übungsleiterin Leichtathletik

Eberhard Göbel – Medienbeauftragter, Geschäftsführer, Übungsleiter Gesundheitssport

Es gibt kein Mitglied im TVD-Präsidium, welches nicht noch mindestens eine zusätzliche Aufgabe innehat. Das spricht Bände!

Fazit:

Der TVD geht schweren Zeiten entgegen! Es ist und kann nicht zielführend sein sich darauf zu verlassen, dass die Wende zum Guten von außen kommt. Die ganze „Turnerfamilie“ – soweit man die knapp 1.500 Mitglieder als solche bezeichnen kann – ist gefordert, den Verein zukunftsfähig zu machen. Dazu sind Visionen wichtig, denn daraus werden Ideen entwickelt, die es als Ziele zu formulieren gilt.

Wer erwartet, dass der TVD in fünf Jahren (2018) sein 175jähriges Jubiläum standesgemäß, d.h. mit einem hohen Anspruch an Programm und Außenwirkung, feiern möchte, der arbeite mit!

Wie formulierte der berühmte Unternehmer Henry Ford:

„Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist Erfolg!“

Uhrmacher • Juwelier

Hauptstraße 59
35683 Dillenburg

Tel. 0 27 71 - 67 27
Fax 0 27 71 - 26 85 04

info@bredy-dillenburg.de
www.bredy-dillenburg.de

Kollektion Frühjahr / Sommer 2012

Namen und Nachrichten

Die Jahnturnhalle bot Ende April den gewohnt schönen Rahmen für die Auszeichnung der **erfolgreichen Sportler und verdienten Sportfunktionäre** und Übungsleiter durch die **Stadt Dillenburg**. Im Vorfeld hat das Ressort 4 der Stadt unter der Leitung von Tino Fritsch die Details mit dem TVD abgestimmt, so dass einem harmonischen Ablauf nichts im Wege stand. Die Ehrung der Sportler in mehreren Blöcken verdeutlichte einmal mehr die Dominanz des TVD wenn es um sportliche Leistungen von überregionaler Bedeutung geht. Gut zwei Drittel der ausgezeichneten meist Schüler und Jugendlichen trugen das Emblem des ältesten Dillenburger Vereins auf der Brust. Die Erfolge würdigten Stadtverordnetenvorsteher **Klaus-Achim Wendel** und Bürgermeister **Michael Lotz**. Aufgelockert durch zwei Einlagen und den launigen Kommentaren von **Bafke Spang-Horna**



freuten sich vier derzeit noch aktive Abteilungs- bzw. Übungsleiter über die Auszeichnung mit dem Sportehrenbrief. **Doris Wolf** (Übungsleiterin Frauengymnastik), **Daniela Weckert** (Übungsleiterin Kunstturnen weiblich), **Rainer Hennings** (Abteilungsleiter Kunstturnen männlich) und **Wolfgang Metzner** (Übungsleiter Skigymnastik) leiten seit über 20 Jahren Übungsstunden bzw. stehen der Abteilung vor. Dafür gab es vom zahlreichen Publikum verdienten Applaus. In diesem Jahr wird die Ehrung voraussichtlich durch die TTF Frohnhausen ausgerichtet.

Insgesamt 147 Mal haben sechs Aktive beim Turnverein 1843 Dillenburg das **Deutsche Sportabzeichen** abgelegt. Urkunden, Anstecknadel und ein kleines Präsent erhielten sie aus den Händen des Sportabzeichenobmannes im Sportkreis 15 Dillenburg, **Udo Nawroth** und Vereinspräsident **Jörg Rosenkranz**. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang **Ilse Regnery** und **Margret Schröder**, die jeweils zum 44. Mal das Sportabzeichen in Gold ablegten. Diese Anzahl gebe es bei



Frauen in Hessen nur noch zweimal außerhalb von Dillenburg lobte Nawroth die beiden Sportlerinnen. Über „runde“ Zahlen dürfen sich im kommenden Jahr **Klaus Schmidt** und **Helmut Stübiger** freuen, die zum 29. bzw. 24. Mal die Leistungskriterien erfüllten. Jörg Rosenkranz nutzte die Gelegenheit um Helmut Stübiger für seine Erfolge beim Bergturnfest zu gratulieren. Der „Motor“ der Dillenburger Sportabzeichengruppe, die sich in den Sommermonaten (Mai bis September) auf der Außenanlage der Wilhelm-von-Oranien-Schule zum Training trifft ist **Manfred Georg**, der zum fünften Mal alle Disziplinen mit Bravour bewältigte. Das erste Mal „im Soll“ bei allen sportlichen Vorgaben war **Birte Plaum**, die dafür mit Bronze dekoriert wurde.

Seit über drei Jahren ist das **Juweliergeschäft Hinckel** unser guter und zuverlässiger Werbepartner auf der Stirnseite der Jahnturnhalle zum Gymnasium hin. Grund genug im Verlauf der Messe LebensArt im Juni den Inhabern **Martina und Reiner Günther** zu danken und die Gelegenheit zum Anlass zu nehmen, den Vertrag um weitere drei Jahre zu verlängern. Bedingt durch allgemeine Einsparungen konnten die ursprünglichen Konditionen nicht weiter festgeschrieben werden. Dennoch ist der Kostenbeitrag, den wir jährlich erhalten ein wesentlicher Bestandteil des Werbeetats für den TVD.



Gut besucht, gut geführt und gut gegessen! Das ist kurz und knapp zusammengefasst das Ergebnis des **Grenzgangs** am 27. Dezember, dessen Planung und Organisation in den bewährten Händen von **Bärbel Fingerhut** lag. Unter der bewährten Leitung von **Peter Freischlad** und **Andreas Thamer** nahmen gut vierzig Marschierer die Etappe mit Start am Stadthallenparkplatz in Angriff. An der Isabellenhütte vorbei ging es entlang der Grenze zwischen Dillenburg und Eibach; später dann zwischen Dillenburg und Nanzenbach. War der erste Abschnitt noch eher eine Querfeldeinwanderung verlangte der Streckenverlauf zum Schluss hin mit dem Aufstieg zum Heunstein so manchem Teilnehmer fast alles ab. „Ich hätte mir den Schluck aus der Pulle für anschließend aufheben sollen“ bemerkte einer der (erschöpften) Grenzgänger, als er den höchsten Punkt erreicht hatte. Die Rückkehr ins Tal endete in der **Gaststätte Erbse**, wo Heike Loos einen leckeren Erbseneintopf servierte. Wer nach den Feiertagen seinem Körper mal genügend Frischluft zufügen und einen Teil der Dillenburger Grenze kennenlernen möchte, der ist auch in diesem Jahr am 27. Dezember herzlich zum Grenzgang eingeladen.



der**TRAURING**[®]
JUWELIER



Ein Ring
sagt
mehr als
tausend Worte!



E. Hinckel
seit 1876

Marktstraße 5 · Dillenburg
Tel. 0 27 71 / 53 14
www.juwelier-hinckel.de

25 Jahre Jahre Förderverein des TV 1843 Dillenburg

Vor 25 Jahren, am 12 Februar 1988, fand die Gründungsversammlung des „Förderverein des TV 1843 Dillenburg e.V.“ statt. Damals gegründet von 25 Personen, von denen heute noch mehr als die Hälfte Mitglied im Förderverein sind. **„Der Vereinszweck“**, so steht es in der Satzung, **„besteht in der Förderung des Leistungssports im TV 1843 Dillenburg und wird verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln für die Verwirklichung von steuerbegünstigten Zwecken auf dem Gebiet des Sports.“** Den finanziellen Grundstock bildete damals eine größere Spende des inzwischen verstorbenen Ehrenvorsitzenden Dr. Otto Heusler. Neben den bescheidenen Mitgliedsbeiträgen bilden vornehmlich private Spenden sowie (derzeit nur geringe) Zinserträge die Haupteinnahmequelle des Fördervereins. Aus diesen Einnahmen konnten seit der Gründung immerhin über 45.000,00 Euro an Sportlerinnen und Sportlern aus fast allen Abteilungen des TVD als finanzielle Unterstützung ausgezahlt werden, wobei leider nicht alle an den Vorstand herangetragenen Wünsche in vollem Umfang befriedigt werden konnten. Prämisse war, dass der finanzielle Grundstock nicht angetastet werden musste. Da nach Absprache mit dem Präsidium des TVD der Förderverein hinsichtlich von Spendenaufufen an die Wirtschaft wie in der Vergangenheit äußerst zurückhaltend sein wird, ist der Förderverein, um auch zukünftig möglichst viele der eingereichten Anträge positiv entscheiden zu können, mehr denn je auf Spenden aus privaten Quellen angewiesen, die unter anderem auch aus dem Verzicht von Geschenken anlässlich privater Feiern oder Sterbefällen herrühren könnten. Natürlich kann für alle dem Förderverein zufließenden Spenden auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Die Bankverbindung lautet: Förderverein des TV 1843 Dillenburg, Konto-Nr. 31105102 bei der Volksbank Dill eG (BLZ 51690000).

Wenn`s gekracht hat...

...sind wir für Sie da! Nutzen Sie bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall das Recht auf Einschaltung eines unabhängigen Kfz-Sachverständigen! Unsere qualifizierten Diplom-Ingenieure helfen Ihnen dabei, Ihre Ansprüche geltend zu machen!

Unsere Dienstleistungen im amtlichen Bereich: Haupt- inkl. Abgasuntersuchungen als Partner der GTÜ

NEIKES

KFZ-PRÜFSTELLE

Frohnhäuser Str. 1 35683 Dillenburg
Tel. 02771-35055 www.neikes.info



GIMMLER REISEN

Qualitätsreisen
seit über 66 Jahren

Ihr Reisebüro für Ferienreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- ❖ Ferien-, Bade- und Kurzreisen mit komfortablen Fernreisebussen
- ❖ Reisebus-Vermietungen – eigener modernster Wagenpark
- ❖ Ausflugsfahrten – Halbtages- und Tagesfahrten
- ❖ Ferienwohnungen (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-TOURISTIK – TUI – ITS – DER-Tour und weitere Veranstalter
- ❖ Reiseversicherungen aller Art
- ❖ Linienverkehr

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 | 35576 Wetzlar, Am Forum 1
Tel. 06441/90100 - Fax 901022

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de






Seit 1962

maria

Änderungsschneiderei

Kurzwaren - Nähgarne - Reißverschlüsse
Stricknadeln - Häkelnadeln - Gardinenzubehör

REGIA-SOCKENWOLLE











Hauptstraße 104 * 35683 Dillenburg * Tel. 02771 - 21663

Luft, Wasser, Stille



Zugegeben, niemand denkt bei einem produzierenden Industrieunternehmen zuerst an eine heile, saubere Umwelt. Es ist jedoch gerade heute ein Thema, mit dem wir uns ständig intensiv befassen. Denn was nützt uns Wohlstand und soziale Sicherheit in einer Welt, in der wir nicht leben wollen. Wendel Email hat daher in den letzten Jahren konsequent umfangreiche Maßnahmen zur Umweltentlastung durchgeführt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen:

Unsere Luft ist reiner geworden.

Durch eine neue hochmoderne Fluor-sorptions- und Abgasreinigungsanlage. Sie erfüllt voll die Auflagen der TA-Luft.

Unser Wasser ist sauberer geworden.

Beispielhaft ist die neue aufwendige Abwasser – Aufbereitungsanlage. Das Wasser wird für den eigenen Bedarf wieder aufbereitet, so dass kein Abwasser abgeleitet wird.

Unser Standort ist ruhiger geworden.

Durch neue geräuscharme Brennertechnologie an den Schmelzöfen, arbeitet die Anlage energiesparend mit deutlichem Rückgang von NO_x - und CO₂ -Emission. Weiter entfallen die geräuschintensiven Verbrennungsluftventilatoren.

Wendel Email leistet seinen Beitrag zum Umweltschutz. Aus Überzeugung. Unser Wort drauf!



Wendel GmbH, Email- und Glasurenfabrik · Am Güterbahnhof 30 · 35683 Dillenburg
 Telefon 02771/9060 · Fax 02771/906 160 · e-mail: info@wendel-email.de · www.wendel-email.de



Jochen Klein Maler-
& Lackiermeister

Anstricharbeiten
Tapezierarbeiten
Fußbodenverlegearbeiten
Vollwärmeschutz
Betonsanierung
Innen- und Außenputz
Fachwerksanierung
Komplettservice für
Senioren

KLEIN
MALERBETRIEB

Frühlingsaktion:
Für TVD-Mitglieder
5% Rabatt
vom 01.03. - 30.06.2013

Betrieb:

Vogelstange 9
35683 Dillenburg
Telefon (0 27 71) 2 25 68
Fax (0 27 71) 2 25 22

Filialbetrieb:

Steinbühlstraße 5
35578 Wetzlar
Telefon (0 64 41) 6 79 10 30
Fax (0 64 41) 6 79 10 31

www.malerbetrieb-klein.de

10 gute Gründe für einen zuverlässigen Partner

Langjährige Erfahrung

Umfassende Beratung

Individuelle Planung

Energiewerthäuser

Bauen zum Festpreis

sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis

Bellebige Eigenleistungen möglich

Zukunftsorientierte Heizsysteme

Heimische Handwerker

Zufriedene Bauherren

Wir bauen...

- **Massiv - Solide - Stein auf Stein**
- **Einfamilienwohnhäuser**
- **Mehrfamilienwohnhäuser**

Gerne senden wir Ihnen
Info-Unterlagen zu.

Bickelbau[®]
baut Ihr Zuhause

Bickel-Massivhaus GmbH
Hohe Straße 200
35745 Herbornseelbach
Tel. 02772 / 96 56-0
Fax 02772 / 96 56 96
info@bickelbau.de

www.bickelbau.de



Der TV Dillenburg 2013 – Zahlen, Daten, Fakten

Im TV 1843 Dillenburg sind 9 Abteilungen mit 1.447 Mitgliedern organisiert:

Abteilung:	Mitglieder:	Übungsleiter/innen		
		mit Lizenz	ohne Lizenz	
Badminton	65	1	1	
Basketball	61	2		
Fechten	34	3	1	
Gesundheitssport	77	3		
Judo	72	1	6	(Die Zahl der Abteilungsmi-
Leichtathletik	148	4	2	tglieder ist höher als die absolu-
Schwimmen	305	5	1	te Mitgliederzahl, da Mitglieder
Turnen	822	18	9	in mehreren Abteilungen aktiv
Volleyball	16	-	-	sind.)

Bei der Differenzierung anhand der Altersstruktur ergibt sich folgende Auflistung:

Alter (Jahre):	Gesamt:	Prozent:	Alter (Jahre):	Gesamt:	Prozent:
00 – 06	93	6,4	27 – 40	112	7,7
07 – 14	438	30,3	41 – 60	205	14,2
15 – 18	161	11,1	ab 61	318	22,0
19 – 26	120	8,3			

Jubilar-Ehrung

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die über viele Jahre in unserem Verein sind. Die verdiente Ehrung wollen wir in unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 14. März 2013 vornehmen. Es werden geehrt:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

Julia Hennings
Werner Schäfer-Mohr
Laura Schäfer-Mohr
Renate Schmidt

Für 50 Jahre Mitgliedschaft

Mechthild Koch
Wolfgang Sauer
Horst Knoblauch
Hilde Lötzerich
Werner Trösken
Gerlinde Würtz

Für 60 Jahre Mitgliedschaft

Erika Heppner
Walter Fuhrländer
Robert Stolz

Für 65 Jahre Mitgliedschaft

Ruth Behner

Für 85 Jahre Mitgliedschaft

Elisabeth Vogel

Wir gratulieren zum Geburtstag... (01.03.2013 - 28.02.2014)

95 Jahre:		27.06.1932	Ursula Heimann
02.02.1919	Anneliese Fey	27.08.1932	Friedrich Boomgarden
94 Jahre:		05.12.1932	Charlotte Bremer
13.03.1919	Elisabeth Vogel	80 Jahre:	
16.02.1920	Else Dölitzsch	13.04.1933	Hans-Dieter Ernst
93 Jahre:		12.05.1933	Gerhard Schlicht
12.02.1921	Irene Heinz	14.05.1933	Sunhild Duda
91 Jahre:		19.08.1933	Erhard Carus
16.09.1922	Hildegard Lötzerich	18.09.1933	Rudolf Storch
89 Jahre:		21.09.1933	Ruth Weitzel
15.03.1924	Karl Werner	02.01.1934	Hans Christ
08.04.1924	Ännchen Dorn	20.02.1934	Werner Trösken
21.01.1925	Herbert Reinisch	25.02.1934	Christel Schneider
88 Jahre:		75 Jahre:	
02.07.1925	Maria Stremmel	15.04.1938	Rosemarie Neumann
11.08.1925	Ilse Holler	28.04.1938	Brigitte Schlingensiepen
08.11.1925	Ruth Behner	06.06.1938	Johanna Pfeifer
87 Jahre:		13.06.1938	Karl-Ludwig Mootz
27.09.1926	Christian Kretz	20.09.1938	Edelgard Blecher
23.10.1926	Käthe Späth	08.10.1938	Doris Conrad
86 Jahre:		05.12.1938	Elfriede Sköries
26.11.1927	August Klein	22.12.1938	Hannelore Lotz
18.01.1928	Waltraud Brambach	17.02.1939	Ingrid Sauer
85 - 81 Jahre:		70 Jahre:	
03.06.1928	Gerhard Bredy	10.03.1943	Werner Seibel
20.10.1928	Hans Türner	11.03.1943	Peter Bauer
03.11.1928	Siegfried Jud	12.03.1943	Elke Wahl
05.05.1929	Eberhard Kretz	13.03.1943	Werner Schaub
22.07.1929	Elisabeth Türner	27.05.1943	Volker Stoll
07.08.1929	Margarete Stock	17.06.1943	Gerlinde Braum
07.02.1930	Karl-Heinz Kepper	24.06.1943	Valeria Krütznier
05.07.1930	Christa Noormann	26.07.1943	Heide Holzrichter Bojanowski
02.08.1930	Annemarie Pospieszny	27.07.1943	Margret Kirchwehm
13.08.1930	Gretel Feisel	28.07.1943	Horst Pulverich
31.08.1930	Gertrud Seidenglanz	03.08.1943	Manfred Georg
22.12.1930	Ernst-Günter Brüssel	05.08.1943	Dieter Bach
31.01.1931	Ilse Müller	25.08.1943	Karin Herder
20.02.1931	Wolfgang Meyberg	27.09.1943	Hannelore Müller
01.02.1932	Brigitte Klein	08.10.1943	Inga Kohlmann
18.02.1932	Hans Noormann	28.10.1943	Gerd Bender
28.04.1932	Marianne Picken	14.11.1943	Annelie Geyer
10.05.1932	Otto Sköries	19.11.1943	Liebmüt Schäfer
13.05.1932	Anneliese Ernst	20.11.1943	Bärbel Springer
		07.01.1944	Heidi Henrich

22.01.1944 Hermann Bräuer
 26.01.1944 Rolf Kanter
 20.02.1944 Ruth Müller

65 Jahre:

01.06.1948 Ulrich Dreier
 02.07.1948 Ingrid Bezecny
 14.07.1948 Bärbel Fingerhut
 23.07.1948 Lothar Schäfer
 06.11.1948 Renate Bretthauer
 22.11.1948 Günter Pfeifer
 24.11.1948 Gunhild Hofmann
 26.12.1948 Renate Wind
 28.12.1948 Hannelore Kalkhof
 28.02.1949 Bernd Hecker

60 Jahre:

13.03.1953 Jörg Rosenkranz
 11.08.1953 Waltraud Baron
 16.08.1953 Inge Röther
 30.09.1953 Wolfgang Sauer
 11.11.1953 Roland Schäfer
 12.11.1953 Ulrich Geis
 18.12.1953 Inge Hackerschmied
 17.02.1954 Renate Schmidt

50 Jahre:

09.05.1963 Sabine Kölzer
 21.06.1963 Dr. Claudia Lauber
 11.07.1963 Volker Deworetzki
 05.10.1963 Regina Schäfer
 10.11.1963 Ulrich Thöring
 12.11.1963 Silke Follert
 20.11.1963 Lars Eichert
 06.12.1963 Carmen Weyl
 28.01.1964 Jens Döring
 12.02.1964 Karin Georg

40 Jahre:

10.03.1973 Jeanette Sauer
 26.03.1973 Patricia Vera-Camacho
 02.05.1973 Gesa Mayer-Georg
 16.06.1973 Axel Petri
 23.06.1973 Enno Lars Fingerhut
 26.07.1973 Rabea Schiller
 06.09.1973 Julia Freischlad
 21.09.1973 Daniel Stoll
 10.11.1973 Claudia Freischlad
 05.01.1974 Sandra Jobmann

30 Jahre:

08.03.1983 Valentina Stybin
 19.05.1983 Nina Neubauer
 21.06.1983 Julia Beschorner
 11.10.1983 Jan Prochaska
 13.10.1983 Falk Kirchner
 03.01.1984 Matthias Wader
 20.02.1984 Billy Julian Broschkus

20 Jahre:

13.03.1993 Saskia Nachtigall
 24.03.1993 Jasmina Pohlmann
 03.04.1993 Jana Beecht
 09.04.1993 Ivan Kalinin
 09.06.1993 Xuan-An Dinh
 16.06.1993 Lukas Klein
 30.06.1993 Katrin Bellinger
 04.07.1993 Tim Hasselberg
 12.07.1993 Anne Hajek
 16.07.1993 Ann-Kathrin Fritz
 22.07.1993 Mabel Aimufua
 14.08.1993 Niklas Georg
 16.08.1993 Jan Thorben Balschun
 23.08.1993 Anne Lehmann
 27.08.1993 Annika Petry
 26.10.1993 Fritz Markl
 29.10.1993 Dimitcios Lampaki
 10.11.1993 Anna-Elisabeth Weiß
 23.11.1993 Anne-Sophie Koch
 07.12.1993 Kim-Aline Schneider
 08.12.1993 Samira Beimborn
 18.01.1994 Caroline Engel
 19.01.1994 Athina Palioura
 21.01.1994 Jacqueline Mann
 28.01.1994 Markus Schnirch
 11.02.1994 Anne-Kathrin Harzer
 17.02.1994 Nina Russ
 28.02.1994 Vanessa Hermann

In Ehrfurcht und Dankbarkeit gedenken wir unserer Mitglieder,
die in der Zeit vom 01.02.2012 – 31.01.2013 verstorben sind

Luise Emilie Berghäuser

*05.07.1916 †17.04.2012
Mitglied seit 01.01.1930
goldene und silberne Ehrennadel

Irene Wulkow

*09.08.1916 †21.07.2012
Mitglied seit 01.03.1930
goldene und silberne Ehrennadel

Helga Kämpfer

*02.11.1947 †26.07.2012
Mitglied seit 01.05.2004

Friedhelm Eichert

*28.10.1936 †01.09.2012
Mitglied seit 01.01.1979
silberne Ehrennadel
Kassenprüfer (1981/82), Abt.-Leiter Prellball
(1986-88)

Margot Jud

*23.08.1932 †26.12.2012
Mitglied seit 01.09.1985

Blumenhaus

Dersch-Petry

Dauergrabpflege · Gärtnerei



Blumenlieferung

Tel. 02771-33795
Fax 02771-36766

Rühlstraße 2
35683 Dillenburg

Badminton

Nachdem in den Jahren zuvor meist Turnierfolge im Mittelpunkt standen, wussten im Jahr 2012 vor allem die Mannschaften zu überzeugen. Neben vier Meistertiteln der Schüler- und Jugendmeisterschaften und der Teilnahme der Schülermannschaft an den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften konnten auch die Senioren ein Stück Abteilungsgeschichte schreiben, in dem sie den Aufstieg schafften.

Im Februar und März konnten nacheinander die U13-, die U15- und die U19-Mannschaft (U-Teams bestehen aus Spielern, die Mädchen und/oder Jungen sein können) jeweils die Mannschafts-Bezirksmeisterschaft feiern, das Team der U15 davon sogar mit sechs Siegen aus sechs Spielen. Da der einzige Gegner der Schülermannschaft (eine richtige Mannschaft mit zwei Mädchen und vier Jungen) sich aus der Runde zurückzog, stand diese ohnehin schon als Titelträger fest.

Da es bei den richtigen Mannschaften für den Mannschafts-Bezirksmeister noch weitergeht, durfte die Schüler des TV 1843 Dillenburg Anfang März auch an den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften in Groß-Zimmern teilnehmen. Um lediglich sechs Ballwechsel verpasste man dabei das Halbfinale, die im entscheidenden Gruppenspiel im Kampf um Rang zwei fehlten. Somit musste man sich mit zwei 2:6-Niederlagen mit dem geteilten fünften Rang begnügen.

Die Seniorenmannschaft belegte in der Bezirksliga C zum Saisonabschluss den vierten Rang, kam im Juni aber doch noch zu Aufstiegsfreuden: aufgrund der Einführung einer dritten, überregionalen Spielklasse (Verbandsliga Nord), wurden einige Plätze in den Ligen dazwischen frei, was meist zu zwei oder mehr Aufsteigern führte. Begünstigt durch den einen oder anderen Mannschaftsrück-

zug, gelang es der Seniorenmannschaft somit doch noch, eine Klasse höher zu springen. Die Umstellung auf die Bezirksliga B mit einem höheren Spieltempo und Naturfederbällen – statt wie bisher Nylon – schaffte der TV 1843 Dillenburg 1, wie die Mannschaft im Spielbetrieb offiziell geführt wird, bislang ganz gut. In der acht Team starken Staffel belegt man nach der Hinrunde einen guten sechsten Rang, punktgleich mit dem Vierten und Fünften. Der Vorsprung auf den Siebten, den ersten Nichtabstiegsplatz, beträgt bereits fünf Punkte (für einen Sieg gibt es zwei, für eine Niederlage einen Punkt). Somit ist damit zu rechnen, dass die erste Mannschaft ihr Ziel Klassenerhalt erreicht und auch in der nächsten Saison in der Bezirksliga B aufschlagen wird. Dann verstärkt mit zwei talentierten Nachwuchsspielern, die die Mannschaft schlagartig an die Tabellenspitze klopfen lassen dürfte. Bei großzügiger Personaldecke im Frühjahr, könnte zur kommenden Saison sogar eine zweite Mannschaft hinzukommen, wonach es momentan aussieht. Auch im Jugendbereich nehmen diese Saison wieder vier Nachwuchsteams teil.

An dieser Stelle möchten wir als Badmintonabteilung noch einmal offensiv um neue Mitglieder werben: bereits im Grundschulalter, also mit sechs oder sieben Jahren, kann man problemlos mit dem Badmintonsport beginnen. Und wer die Befürchtung hat, sein Kind sei noch zu klein dazu – es gibt auch extra Kinderschläger.



Grundsätzlich ist Badminton eine Sportart mit vielfältigen Möglichkeiten: ob klein oder groß, Hobby- oder Mannschaftsspieler, jemand der sich einmal die Woche etwas bewegen möchte, oder aktiv Leistungssport in einem organisierten Spielbetrieb betreiben will – egal welche Bedürfnisse die oder der einzelne Spieler(in) mitbringt, wir haben eine passende Gruppe für sie oder ihn.

Doch nicht nur die Mannschaften waren 2012 erfolgsverwöhnt, auch der ein oder andere Spieler



konnte sich bei den Individualturnieren auszeichnen. Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften U11 – U19 im Oktober in Stadallendorf gewann die Badmintonabteilung fünf Meistertitel, wovon Lisa Löhr und Daniel Klement sich jeweils dreimal einen Titel sicherten. Den Sieg im Mixed U15 holten beide zusammen, Löhr holte außerdem noch die Meisterschaften im Dameneinzel U15 und im Damendoppel U17 zusammen mit Dilara Schwauna. Klement war noch im Herreneinzel U15 und im Herrendoppel U15, zusammen mit Moritz Weiss, siegreich. Maximilian Albohr steuerte noch einen dritten Platz im Herreneinzel und einen zweiten Platz im Herrendoppel U13 bei, Weiss konnte im Herreneinzel U15 Rang drei belegen.

Löhr, Klement und Albohr waren es dann auch, die den TVD im November bei den Hessischen Meisterschaften U13 – U19 in Bensheim vertraten. Dabei konnte Albohr im Herreneinzel U13 den geteilten neunten Rang erreichen, im Mixed U15 gelang Löhr und Klement zusammen der fünfte Rang. Diesen Platz belegten beide auch im Damen- und Herreneinzel U15. Im Damen- und Herrendoppel U15 kamen beide dann mit ihren jeweiligen Partnern endlich einmal über das Viertelfinale hinaus, mussten sich im Halbfinale dann aber geschlagen geben. Dennoch können Löhr (im Damendoppel U15 zusammen mit Sophie-Therese Sauer, SG Anspach) und Klement (im Herrendoppel U15 mit Marcel Krafft, TV Volkmarzen) über ihre dritten Plätze mehr als stolz sein. Außer den beiden Treppchenplätzen gab es bei diesem Turnier noch etwas Weiteres zu feiern: Lukas Klein absolvierte im Rahmen der Hessischen Meisterschaften erfolgreich eine Schiedsrichterausbildung, so dass er sich fortan mit der begehrten Lizenz schmücken darf. Dazu gratuliert ihm die Badmintonabteilung recht herzlich. Neben einer Vereinsmeisterschaft und einem Eltern-Kind-Turnier wurde das Programm der Badmintonabteilung mit Aktivitäten außerhalb der Sporthalle abgerundet. So wurde u. a. im August eine Kanu-Tour von Leun nach Weilburg unternommen – mit Durchfahren des Weilburger Schiffahrtstunnels – und anschließend, nach gemütlichem, gemeinsamen Grillen, auf dem Campingplatz Odersbach übernachtet.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle für die vielen helfenden Hände bei zwei ausgerichteten Bezirks- und Hessenranglistenturnieren, bei denen die Bezirks- und Verbandsverantwortlichen die Dillenburger Nassau-Oranien-Halle wieder glücklich und zufrieden verließen. Ohne die Hilfe jedes Einzelnen und ohne die Unterstützung der Eltern wäre die Bewältigung solcher Veranstaltungen und die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes in dieser Anstrengung nicht möglich. Auch gilt mein Dank den weiteren Helfern in der Abteilungsleitung und meinem Co-Trainer Fabian Ax, ohne den die Qualität des Trainings so nicht möglich gewesen wäre. Um dies auch im nächsten Jahr zu gewährleisten und diese noch weiter zu verbessern, absolviert er in Wetzlar eine Trainerausbildung.

Christian Becker

Basketball

Die wichtigste Meldung der Basketballabteilung gab es Ende August. Es stand endgültig fest, dass eine Herrenmannschaft in der Saison 2012/13 am Spielbetrieb auf Bezirksebene teilnehmen wird. Diese Nachricht war für den Dillenburger Basketball deshalb so bedeutend, weil in der Vorsaison die Herrenmannschaft mangels Masse vor dem Rundenstart abgemeldet wurde. Der dadurch verbundene Zwangsabstieg brachte einen Neustart in der Kreisliga B mit sich. Dass dies nach einer kleinen Ligenreform und der Auflösung der Kreisliga C nun einen echten Neubeginn von ganz unten darstellt, ist nicht weiter schlimm. Es überwiegen hier die positiven Effekte, denn die Liga ist praktisch zweigeteilt in fünf schwache Teams und fünf Mannschaften, die um die beiden Play-Off Plätze gegen die Erstplatzierten der anderen Staffel der Kreisliga B und um den Aufstieg spielen. Die Dillenburger Korbjäger sind in der Gruppe der stärkeren Teams und belegen mit sieben Siegen aus zehn Spielen zum Jahreswechsel den dritten Platz. Das Team um Spielertrainer Christoph Nies möchte sich natürlich noch mindestens um einen Platz verbessern und das Saisonende durch die Aufstiegs Spiele nicht nur hinauszögern sondern krönen. Beinahe schon traditionell gehören der Mannschaft leider keine echten Dillenburger Jungs an. Die Spieler kommen aus Hirzenhain, sowie aus Herborn und Umgebung. Auch der Jugendbereich verzeichnet eine positive Entwicklung. War in der letzten Saison die U16 die einzige Mannschaft, die am Spielbetrieb teilnahm, gab es in dieser Spielzeit nicht nur durch die Herrenmannschaft, sondern auch durch die U12 Verstärkung. Erstmals seit vier Jahren hat der TV Dillenburg wieder in dieser Altersklasse ein Team melden können. Oleg Riesen hat hier sehr gute Aufbauarbeit geleistet. Im ersten Turnier gewann die U12 des TVD gleich alle drei Spiele. Mit dieser Motivation im Hintergrund hat sich die Trainingsbeteiligung nochmals erhöht, denn die Spieler im Alter von neun bis zwölf Jahren möchten auch in 2013 so erfolgreich weiterspielen. Die U16 hat erst zwei Spiele bestritten, aber beide gewonnen. Diese Jugendmannschaft wird von Thomas Welsch betreut. Die stärkeren Spieler können bereits in Seniorenspielen eingesetzt werden, so nehmen mit Jannis Welsch, Noah Türk und Lars Kühne drei Spieler schon regelmäßig am Training teil und können wichtige Erfahrung, im Spielbetrieb der Senioren sammeln. Erfahrung ist auch das Stichwort, dass den U12 Trainer Oleg Riesen auszeichnet. Als ehemaliger Profispieler der russischen Liga und kasachischer Nationalspieler kann er seinen Schützlingen neben den Grundlagen auch viele technischen Details und Tipps ermitteln. So sind mit Riesen und Welsch beide lizenzierten Trainer im Nachwuchsbereich tätig.

Heimspiele in 2013

Herrenmannschaft, Kreisliga B, Gruppe 1

So 03.03.13 18.00 Uhr TV Dillenburg - TV Alsfeld
 So 17.03.13 18.00 Uhr TV Dillenburg - BC Marburg 3

U16, Kreisliga

So 10.03.13 18.00 Uhr TV Dillenburg - TSV Atzbach

U12, Leistungsklasse 2

Turnier in Dillemburg am 17.03.2013

Alle Heimspiele finden in der Sporthalle der Beruflichen Schulen statt. Die Basketballer freuen sich auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.



Thomas Welsch

Fechten

Beim letzten Mal habe ich als Einleitung Rüdiger Hoffmann bemüht, jetzt halte ich es getreu dem Trailer einer aktuellen Vorabendserie: Es ist viel passiert...

... im vergangenen Jahr.

1. Isabelle Spieß und Jakob Vitt haben ihre Turnierreifeprüfung bestanden und dürfen ab sofort an Wettkämpfen teilnehmen.
2. Micheal Benner, Max Beul und Ken Gössel haben bei Fechtmeister Rorik Jansen in Bocholt ihren Trainer-Assistenten mit Erfolg abgelegt und verstärken damit unser Trainerteam um Axel Petri.
3. Haben wir mit einigen Fechtern an nationalen und internationalen Turnieren teilgenommen. Naja, nicht so erfolgreich, aber nach längerer Abstinenz auf der Planche müssen wir uns erst wieder heran kämpfen. Trotzdem hatten wir viel Spaß.



Und was passiert in diesem Jahr?

1. Werden wir 2013 voraussichtlich mit 10 Teilnehmern bei der Turnierreifeprüfung starten.
2. Werden wir voraussichtlich noch 2 C-Trainer in unserer Abteilung haben, was die sportliche Ausbildungsqualität erhöht.
3. Wollen wir unser Training langsam in Richtung „ambitionierten Breitensport“ umstellen, um so die Grundlage für vermehrte Turnierteilnahmen zu legen, die dann auch hoffentlich erfolgreicher sind als in diesem Jahr.
4. Starten wir gerade Überlegungen, feste Starttermine für Schnuppertraining einzurichten. Derzeit kommen die Fechtinteressierten vorbei und machen einfach mit. Da aber unsere Anfängergruppe schon sehr weit fortgeschritten ist (die Hälfte wird auf die Turnierreifeprüfung vorbereitet), wird es allmählich schwierig sich vernünftig um die Neulinge zu kümmern und gleichzeitig den Anderen ein weiterführendes Training zu bieten. So ein Schnuppertraining könnte helfen, zum einen gezielt in der Kleingruppe über einen gewissen Zeitraum die Basics des Fechtsports zu erlernen, zum anderen kann festgestellt werden, ob der Fechtsport wirklich etwas für einen ist.

Und jetzt das „**ALLERLETZTE**“:

Wie schon beim letzten Mal rufen wir wieder alle ehemaligen Fechter, die vor Jahren oder Jahrzehnten den Degen, das Florett oder den Säbel zur Seite gelegt haben, zurück zu den Waffen. Wir brauchen Euer Know How. Wäre also schön, wenn Ihr einfach mal zum Training vorbei kommen würdet.

Michael Benner

Gesundheitssport

Über starken Zuwachs in 2012 freute sich Abteilungsleiterin Claudia Göbel anlässlich der Abteilungsversammlung der Gesundheitssportler im Turnverein Dillenburg. „Wir sind so stark angewachsen, dass wir demnächst eine dritte Gruppe im Herzsport eröffnen werden, die sich dann voraussichtlich mittwochs vormittags zur Übungseinheit in der Gymnastikhalle des TV Dillenburg trifft“, so der O-ton der „Chefin“. Zudem berichtete die Verantwortliche darüber, dass Gesundheitssport nicht gleich Herzsport ist. Der TVD hat als einer von wenigen Vereinen in Hessen die Möglichkeit, Rehabilitationssport in den Segmenten Orthopädie, Geistige Behinderung und Selbstbehauptung/-bewusstsein anzubieten, da er über ÜbungsleiterInnen verfügt, die sich der fachspezifischen Ausbildung unterzogen haben.

Herzsport

Vor der Weihnachtsfeier, die sich an die Zusammenkunft im Seelbacher Hof anschloss, nutzte die Vorsitzende die Möglichkeit, um auf Schwerpunkte des zu Ende gehenden Jahres hinzuweisen. Im Mittelpunkt ihrer Ausführungen stellte sie die stetig steigende Mitgliederzahl. „So viele Neue wie in 2012 hatten wir in der Vergangenheit noch nie“, war ihr Fazit. Neben



dem Sommerfest in Hirzenhain und der Jahresabschlusswanderung, für die Willi Hinkel verantwortlich zeichnet, bedankte sich die „Chefin“ der Herzsportler bei den Dienst tuenden Ärzten, die durch ihren Koordinator Rainer Hennings vertreten waren. Im Frühjahr 2013 wird Reanimation in der Praxis vermittelt und Anfang Juli soll es einen Tagesausflug geben.

Über die rechtliche Situation im Rehabilitationssport, insbesondere in Herzsportgruppen, informierte Geschäftsführer Eberhard Göbel, der die Neuerungen der Rahmen- und Finanzierungsvereinbarung vorstellte. Danach sei es durchaus möglich, auch über eine Erstverordnung hinaus Reha-Sport verordnet zu bekommen. Bedingt durch den starken Zuwachs in den bestehenden Gruppen sei es notwendig, dass die Teilnehmer über entsprechende Verordnungen verfügen müssten.

Zum Abschluss des offiziellen Teils konnte Claudia Göbel zwei langjährige Mitglieder der Herzsportler ehren. Der Abteilung gehört Hannelore Müller seit 15 Jahren an; Eberhard Kretz hält den Koronarsportlern seit 30 Jahren die Treue. Diese langjährigen Mitgliedschaften wurden durch Präsenz und anhaltenden Beifall bedacht. Ralf Riedel, der seit 5 Jahren dabei ist, war verhindert und wird in einer der nächsten Übungsstunden geehrt. Abschied nehmen hieß es aber auch: Marlies Adami, eine langjährige, treue Teilnehmerin nutzte die Gelegenheit, sich insbesondere für die vielen sozialen Kontakte und gemeinsame Miteinander zu bedanken.

In geselliger Runde gratulierte „Kulturwart“ Erhard Lass denjenigen, die in diesem Jahr „runde“ Geburtstage feiern konnten. Mit dem alljährlichen Quiz, bei dem Rudolf Krenzer am besten abschnitt und den erheiterten Geschichten, vorgetragen von Elfriede Becker, war ein kurzweiliger Abend garantiert.

Orthopädie (Stütz- und Bewegungsapparat)

Voll ist inzwischen auch die Gruppe dienstags (16.00 – 17.00 Uhr). Die zweite Gruppe startet im März donnerstags von 10.00 bis 10.45 Uhr. Einen Wechsel gab es in der Besetzung der Übungsleiterposition. Bereits nach kurzer Zeit zog sich Nicole Peter aus persönlichen und beruflichen Gründen zurück und stellte so die Abteilungsleitung vor eine nicht einfach zu lösende Aufgabe. Dank guter Kontakte und schnellem Handeln konnte mit Torsten Weyel ein absoluter Fachmann für die Übungsstunde gewonnen werden. Der ausgebildete Bewegungstrainer und Fachübungsleiter verfügt über das notwendige Wissen, um die motivierten TeilnehmerInnen fachgerecht anzuleiten. Vermehrt häufen sich Anfragen nach Wassergymnastik als Rehabilitationssport. Derzeit überlegt die Abteilungsleitung, wie dieser Nachfrage bedarfsgerecht entsprochen werden kann.



Rehabilitationssport „Geistige Behinderung“

Erfolgreich absolvierte Claudia Göbel die Fachausbildung zur Übungsleiterin für Rehabilitationssport ‚Geistige Behinderung‘. Hintergrund, diese anspruchsvolle Ausbildung anzugehen, war die Anfrage der Lebenshilfe, ob durch die Kooperation der beiden Einrichtungen (Lebenshilfe + Turnverein) ein Bewegungsangebot ins Leben gerufen werden könne. Obwohl sich die Formalitäten als nicht ganz so einfach herausstellten, werden derzeit konkrete Umsetzungsmodelle geprüft. Einen Schritt weiter ist man mit der zweite Säule des Angebots. Vitos-Herborn – heilpädagogische Einrichtung, ehemals Rehbergpark gGmbH, hat großes Interesse, „seinen“ Bewohnern Rehabilitationssport anzubieten. In Kürze soll die Kooperation in „trockene Tücher“ gebracht werden.

Rehabilitationssport „Selbstbehauptung/Selbstbewusstsein für Mädchen und Frauen mit Behinderung bzw. mit drohender Behinderung“

Begonnen hatte es mit einem Besuch beim Tag der offenen Tür, den das Diakonische Werk, Frauen im Zentrum, im Herbst 2012 veranstaltete. Dieser erste Kontakt „in der Nachbarschaft“ mündete inzwischen in ein gemeinsames Projekt. Ein Angebot (maximal 28 Übungseinheiten) für einen geschlossenen Personenkreis gibt es seit Beginn 2013 für Mädchen und Frauen, die von der Diakonie in allgemeinen Lebensfragen betreut werden. Aufgabe des Turnvereins ist es, den Teilnehmerinnen in einem auf ihren Personenkreis abgestimmten Rahmen die Möglichkeit anzubieten, ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Wer Interesse an diesem Angebot hat, kann sich, bei Bedarf gerne vertraulich an Claudia Göbel (02772-646805) wenden.

Safari-Turnkids/Obeldicks

Das Schulungsprogramm Obeldicks wurde 2011 entwickelt und beim TVD bewegungsspezifisch

umgesetzt. Nach einer „schöpferischen“ Pause soll nun in Kombination mit dem Präventionskurs Safari-Turnkids ein Neuanfang gemacht werden. An dieser Stelle der Hinweis auf die Auftaktveranstaltung am

Donnerstag, 25. April 2012, 18.00 Uhr, Aula der Gewerblichen Schulen (angefragt).

Nähere Info's gibt es rechtzeitig vorher in der lokalen Presse.

Nachfolgeangebote Herzsport (Nordic-Walking, Gymnastik und kleine Spiele)

Wer für den Reha-Sport keine Verordnung (mehr) erhält, kann trotz alledem entsprechend auf diesen Personenkreis zugeschnittene Angebote in Anspruch nehmen. Mit Start unterhalb der Schranke im Tal Tempe beginnen die Nordic-Walker mittwochs um 10.00 Uhr ihr Herz-Kreislauf-Training. Auf einer leicht profilierten Runde ist immer ein Fachübungsleiter dabei.

Wer lieber in der Turnhalle bei Gymnastik und kleinen Spielen aktiv sein möchte, der kann ebenfalls mittwochs um 11.00 Uhr in der Jahnturnhalle mitmachen. Das einstündige Angebot schult bewegungs-, kraft- und koordinative Fähigkeiten. Dabei wird auf die Bedürfnisse des Einzelnen Rücksicht genommen und die Belastung anhand der Borg-Skala gesteuert.

Claudia Göbel

Textil & Druck K u z n i k

www.thecat.de

• siebdruck • flockdruck • textil und • sportshop

35745 Herborn-Merkenbach • Jahnstrasse 5

fon 02772 - 370-0 • fax 02772 -42894 • mail info@thecat.de

Leichtathletik

Auch im Jahr 2012 ist die Serie des TVD nicht gerissen:

Seit 1993 – folglich seit 19 Jahren führt der Leichtathletiknachwuchs des TVD ununterbrochen die Kreisgesamtwertung aller Schülerklassen im ehemaligen Dillkreis an und das mit einem komfortablen Vorsprung auf die anderen neun Vereine.

Auch in der Vereinsgesamtwertung der Jugendlichen und Erwachsenen hat der TVD zum dritten

Mal in Folge die Spitzenposition im ehemaligen Dillkreis mit deutlichem Vorsprung inne und belegt mit einem nur knappen Rückstand auf den LAZ Gießen sogar Rang zwei in der 56 Vereine umfassenden HLV- Region Mitte.

Die Erfolgsbilanz 2012 der TVD- Leichtathleten kann sich sehen lassen:

Ein fünfter und zwei sechste Plätze auf Deutschen Jugendmeisterschaften, zwei zweite, ein dritter und ein achter Platz bei Süddeutschen Meisterschaften, zwei Hessische Jugendmeistertitel, zwei erste Plätze auf Hessischen Jugendmeisterschaften, ein Hessischer Schülermeistertitel sowie zwölf weitere Medaillen auf Hessischen Jugend-, oder Schülermeisterschaften und zahlreiche Regions-, Bezirks- und Kreismeistertitel.

Mit einer beachtlichen Erfolgsliste avancierte auch im Jahr 2012 Selina Bernhardt zur erfolgreichsten TVD- Leichtathletin u.a.:

5. Platz Deutsche Hallenmehrkampfmeisterschaften Fünfkampf Weibliche Jugend U20

6. Platz Deutsche Mehrkampfmeisterschaften Siebenkampf Weibliche Jugend U20

6. Platz Deutschen Jugendmeisterschaften Hochsprung weibliche Jugend U20

2. Platz Süddeutsche Meisterschaften Hochsprung Juniorinnen U23

3. Platz Süddeutsche Meisterschaften Kugelstoßen Juniorinnen U23

Mit der Verbesserung von drei Einzelkreisrekorden (4-Kampf WJ U20, 7-Kampf WJU20, Dreisprung WJU20) sowie drei Mannschaftskreisrekorden (4-Kampfmannschaft WJ U20, 7-Kampfmannschaft Frauen und WJ U20) hält Selina nun insgesamt 15 Kreisrekorde von der jüngsten SchülerInnenklasse bis hin zur Frauenklasse.

Mit übersprungenen 1,74 Metern ist die achtzehnjährige Sechsheldenerin beste Hessische Hochspringerin der weiblichen Jugendklasse U20 und schaffte in fünf Disziplinen den Sprung in die Deutsche WJ U20-Bestenliste (Hochsprung, Dreisprung, Kugelstoßen, 7-Kampf, 7-Kampfmannschaft). Die beste Platzierung gelang ihr gemeinsam mit ihren Teamkameradinnen Kaja-Marie Jung und Alisa Paulke. In der Siebenkampfmannschaftswertung rangiert das Trio bundesweit auf Rang vier, bei den Frauen liegen sie auf einem beachtlichen zwölften Rang.

Für ein weiteres Highlight 2012 sorgten die U16-Jungs des TVD. In der Besetzung Christopher Wieth, Till Becker, Philip Lange, Tim Hajek und Imran Saki verbesserte das Quintett den 35 Jahre alten U16 - Vierkampfmannschaftskreisrekord der LG Dill/Westerwald und den 10 Jahre alten Vierkampfmannschaftskreisrekord des TV Jahn Neuhof.

Tim Hajek feierte mit dem Gewinn des Hessischen Schülermeistertitels im Speerwurf seinen bislang größten Erfolg. Zudem wurde er Achter bei den Süddeutschen Schülermeisterschaften im Speerwurf, führt die Hessische M15 Jahresbestenliste im Speerwurf an, startete im September



beim Verbändekampf im Trikot Hessens und wurde in den HLV D2 Kader Speer berufen.

Seit dem Herbst 2011 gehört Till Becker der Leistungsgruppe der Leichtathleten an, seit Januar 2012 startet er für den TVD. Im Laufe der Saison pulverisierte er förmlich seine Bestleistungen, nahm an den Deutschen Schüler-Blockwettkampfmeisterschaften teil (Rang 26 in der DLV M14 - Jahresbestenliste), sicherte sich die Silbermedaille im 80 Meter-Hürdenlauf bei den Hessischen Schülermeisterschaften und die Bronzemedaille bei den Hessischen Hallenmeisterschaften im 60 Meter-Hürdenlauf, schrammte nur knapp am 80 Meter-Hürdenkreisrekord vorbei, belegt mit dieser Zeit Rang 13 der Deutschen M14 Bestenliste und unterstreicht mit 6 Top- Ten Platzierungen in der HLV-Bestenliste 2012 seine Vielfältigkeit.



Gemeinsam mit seinen Trainingskameraden Tim Hajek und Philip Lange liegt er auf Rang 16 der Deutschen MJ U16 Bestenliste in der Neunkampfteamwertung.

Nur wenige Monate nach seinem Stabhochsprungdebüt übersprang Philip Lange die 3 Meter-Marke und rangiert damit auf Rang zwei in Hessen. Bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften gewann er die Silbermedaille im Neunkampf und sicherte sich gemeinsam mit seinen Teamkameraden auch die Silbermedaillen in der Vierkampf- und Neunkampfmannschaftswertung. Zudem ist das Allroundtalent in 5 weiteren Disziplinen in den Top Ten Hessens vertreten.

Einen ähnlichen Senkrechtstart wie Till zeigte Emma Kempfer im Jahr 2012: Sie schaffte sechs Einzelplatzierungen in Hessens Top Ten der W13 oder W14, belegte bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften der ein Jahr älteren Schülerinnen Rang vier im Vierkampf und Rang fünf im Siebenkampf.

Wie ihr Bruder Till schaffte auch Mara Becker (TVD) gleich in mehreren Disziplinen den Sprung unter die Top Ten Hessens.

Alle erfolgreichen Sportler haben mal klein angefangen...nach diesem Motto erlebte das Projekt „Minteam“ – Leichtathletik für die Jüngsten im Jahr 2012 eine Neuauflage: Zehn Jahre nach der Gründung der ersten Miniteamgeneration, aus denen einige aktuelle Leistungsträger der Abteilung hervorgegangen sind, startete im August 2012 eine neue „Miniteamgruppe“ (Bewegungsangebot für Kinder ab 4 Jahre).



In den anderen Schülergruppen wurde die gelungene Zusammenarbeit mit dem TV Burg fortgesetzt. 2012 schafften drei Teams der Startgemeinschaft Dillenburg/Birg den Einzug in das Hessische Landesfinale der besten sechs Teams.

Im Mai waren wir örtlicher Ausrichter der Schülerkreismeisterschaften, im September fand das Finale der Kreispokalrunde im Stadion „Auf der Bleiche“ statt und im Oktober haben wir ein Sai-

sonabschlussportfest organisiert. Dank der Mithilfe von Athleten und einigen Eltern haben wir diese Herausforderungen gemeistert. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen, die mitgeholfen und die Abteilungsleitung unterstützt haben.

Sowohl in den vielen Trainingseinheiten, als auch in den Wettkämpfen aber auch abseits des Sports, hatten wir eine Menge Spaß.

Übungsleiterin Saskia Nachtigall organisierte einen Besuch im Kletterpark und bei der Weihnachtsfeier wetteiferten traditionell Groß und Klein z.B. bei den Eltern-Kind-Hindernisrennen.

Ein weiteres Highlight:

Mit einem Jahr Verspätung stattete nun die Stadt Dillenburg das Stadion erstmalig mit einer Metallabdeckung für unsere neue Hochsprungmatte aus, die dank der Unterstützung des Vereins und einigen Sponsoren bereits in 2011 angeschafft werden konnte.

Auch 2013 werden wir uns einigen Herausforderungen – nicht nur aus sportlicher Sicht - stellen müssen.

„Wer kämpft kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren“ (Bertolt Brecht).

In diesem Sinne bedanke ich mich für ein tolles, erfolgreiches und spaßvolles Sportjahr 2012 und wünsche uns allen einen ebenso tolles Jahr 2013.

Julia Beschorner



Wir haben den passenden Holz-Fußboden für Ihre Wohnung.

Exklusiv für Ihr Badezimmer.

Wohnkultur & Lebensart
Holz-Kretz

Dillenburger Str. 49 · 35685 Dillenburg-Manderbach
Tel. (02771) 267140 · www.holz-kretz.de

Sind Sie lieber Kunde oder auch Eigentümer einer Bank?

Bereits
20.000 Kunden
sind unsere
Eigentümer

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Mitglieder sind zugleich unsere Miteigentümer und haben – unabhängig von der Anzahl der Geschäftsanteile – genau eine Stimme. Werden auch Sie Mitglied und Miteigentümer Ihrer Volksbank Dill eG und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehenden Mitbestimmungsrechten und exklusiven Mehrwerten. Sprechen Sie einfach mit Ihrem Berater, rufen Sie an (02771) 883-0 oder kommen Sie online zu uns: www.vobadill.de

 **Volksbank Dill eG**
Die Menschen – die Region – die Bank

Druckerei Roth

Auf dem Überberg 1
35764 Sinn-Fleisbach

Telefon 02772 52385
Telefax 02772 52459

info@roth-druck.de
www.roth-druck.de



Individuelles Bauen.

Mit uns Ziele erreichen.



35708 Haiger • Tel.: 02773 93125 • www.wkt-bau.de



Die Verwirklichung Ihrer Lebens(T)räume ist unser Ziel!

Wohnen in allen Lebenszyklen:

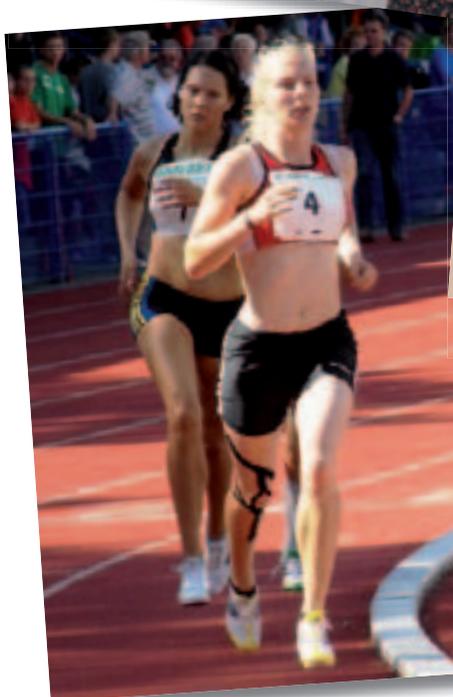
für „Einsteiger/Anfänger“, Familien und
Senioren unter den Aspekten

**gut, sicher, preiswert und
lebensgerecht**



Hof-Feldbach-Str. 6/8 in 35683 Dillenburg, ☎ 0 27 71/50 35
www.bauverein-dillenburg.de

Wohnen mit Zukunft





Deutsche Bank
Bauspar AG

Deutsche Bank FörderBausparen Mit Geld vom Staat ins eigene Zuhause



Profitieren Sie von
Top-Konditionen für
Ihre Finanzierung

- Ausschöpfung der Wohn-Riester-Förderung bis zum Rentenbeginn möglich
- Geringerer Eigenbeitrag durch Anrechnung der Riester-Zulage
- Planungssicherheit durch gebundenen Sollzinssatz

Informieren Sie sich jetzt:
Investment & FinanzCenter Dillenburg
Hindenburgstraße 15 b, 35683 Dillenburg
Telefon (027 71) 937-31
Telefax (027 71) 937-30
E-Mail andreas-b.lange@db.com

Leistung aus Leidenschaft





Ihr Getränke-Lieferservice

Seit 1892... GETRÄNKE
HOFMANN

 02771/ 31657



Mit Energie in eine saubere Zukunft.



Die Entwicklung zukunftsfähiger Energiekonzepte wird mit dem Einstieg in die E-Mobilität um einen weiteren Baustein ergänzt. Die zukunftsweisende Technologie in Verbindung mit regenerativ erzeugter Energie ist umweltfreundlich und ressourcenschonend. Und als Energiespeicher eine wichtige Komponente im intelligenten Energienetz der Zukunft. Mit diesem und weiteren Modellprojekten investiert E.ON Mitte schon heute in die sichere und umweltfreundliche Energieversorgung der Zukunft: E.ON Mitte kennt sich aus, im Netz und in der Region.

www.eon-mitte.com

e.on | Mitte

Judo

...wieder einmal blickt die Judoabteilung auf ein Jahr mit vielen schönen Momenten zurück. Zunächst möchten wir uns an dieser Stelle bei der Sparkasse Dillenburg und dem Präsidium, vor allem in der Person von Eberhard Göbel, bedanken. Durch eine großzügige Spende der Sparkasse und der Unterstützung durch das Präsidium konnten wir endlich die lange benötigten neuen Judomatten anschaffen.



Kommen wir nun dazu, was im Jahr sportlich so alles passiert ist. Auch hier war 2012 einiges los. Ein Highlight im Kindertraining war wieder einmal der jährliche Wochenendausflug nach Heisterberg, welcher schon zum fünften Mal in Zusammenarbeit mit dem Verein „Yama-Arashi Herborn“ durchgeführt wurde. Neben der Pflege und Festigung der Gemeinschaft wurde in Heisterberg auch die Judo-Safari, ein Sportabzeichen des Judobundes für Kinder, durchgeführt. Die Kinder müssen einen leichtathletischen und einen künstlerischen Teil sowie mehrere Judowettkämpfe meistern. Die zu erlangenden Abzeichen orientieren sich an den Judo-Gürtelfarben. Der erfolgreichste Sportler erhält den schwarzen Panther, gefolgt vom braunen Bär, dem blauen Adler, der grünen Schlange, dem orangenen Fuchs und dem gelben Känguru.

Was Wettkämpfe betrifft, konnten wir im letzten Jahr leider nur die Teilnahme am, in Herborn ausgerichteten „Bugs-Bunny Randori“ für Judoanfänger, verbuchen. Dort haben die Starter des TV Dillenburg allerdings mit einigen Podestplätzen gegläntzt.

Gratulieren möchten wir auch den 7 Judokas, die im Laufe des Jahres erfolgreich ihre Prüfungen für den nächsthöheren Gürtel bestanden haben. Besonders hervorzuheben ist die Prüfung von Timo Heinz, der im Januar die Prüfung zum 1. Kyu, den braunen Gürtel, erfolgreich bestanden hat und somit jetzt auf den schwarzen Gürtel zusteuert.

Auch die Entwicklung der Mitgliederzahl ist sehr erfreulich. Es kommen ständig neue, an Judo interessierte Mitglieder (Kinder ebenso wie Erwachsene) in die Abteilung. Das Manko, dass die Judoabteilung momentan nur über eine lizenzierte Trainerin verfügt, wird hoffentlich im Laufe des nächsten Jahres behoben. Zwei Mitglieder haben bereits die Ausbildung zum Lizenztrainer begonnen, und wir hoffen, dass nächstes Jahr noch zwei weitere dazu kommen.

Wenn wir nun noch einen kurzen Ausblick in das Jahr 2013 wagen, denken wir, dass 2013 ähnlich ereignisreich wird. Das Jahr wird im Januar sofort mit einem Highlight starten, nämlich der Prüfung von über 20 Judokas. Weitere Projekte sind bereits in Planung, wie der alljährliche Ausflug nach Heisterberg und die verstärkte Teilnahme an Wettkämpfen.

So hoffen wir, dass auch 2013 wieder ein erfolgreiches Jahr für unsere Abteilung wird, in dem sich die Mitgliederzahl weiter positiv entwickelt, viele interessante Projekte durchgeführt werden können und vor allem, dass alle viel Spaß am Sport haben.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei den vielen Übungsleiterhelfern bedanken, die im Laufe des Jahres viel Zeit investiert haben, um die mittlerweile vier Trainingszeiten wöchentlich durchzuführen. Wir wünschen allen ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2013.

Lukas Jung



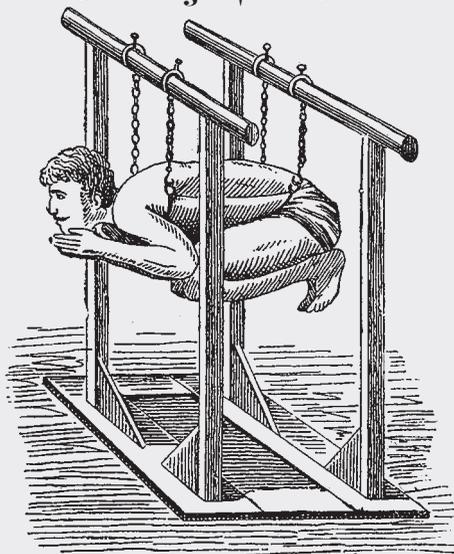
speedo®



Der Schwimmspezialist für:

Badeanzüge, Bikinis, Badehosen,
Schwimmanzüge, Schwimmhosen,
Pokale, Medaillen, Vereinsbedarf und mehr

*Schwimmen lernen,
Vorbereitung auf dem Lande.*




Ralf 's
Swim- & Sportswear Shop

Öffnungszeiten:
Dienstag von 10-12 Uhr und 14-16 Uhr
Mittwoch von 10-12 Uhr und 14-16 Uhr
Donnerstag von 10-12 Uhr und 14-16 Uhr

Hauptstraße 30 · 35683 Dillenburg
Telefon 02771/3208677 · E-mail hermann.r@t-online.de

Schwimmen

Die Schwimmabteilung hat 2012 das 32. Int. Dillenburger Oranierschwimmfest um den DVAG Cup und die Bezirksmeisterschaften des Bezirkes West im Hessischen Schwimmverband im Sport- und Familienbad „Aquarena“ mit großem Erfolg durchgeführt. Mit Paul Biedermann (SV Halle), Marco Koch (DSW 1912 Darmstadt), Jan-Phillip Glania und Marco Di Carli (SG Frankfurt) sowie Jenny Mensing (SC Wiesbaden) konnten die Verantwortlichen gleich fünf Sportler begrüßen, die sich für die Olympischen Spiele in London qualifizierten.



Im Vereinheim fand zudem im Januar die Jugendvollversammlung und im November eine Kampfrichterfortbildung des Bezirkes West im Hessischen Schwimmverband statt.

Während der Weihnachtsferien fand in Innsbruck/AUT ein Konditionstrainingslager und in den Osterferien in Bradenton/USA ein Trainingslager zur Vorbereitung auf die Sommersaison statt.

Die Schwimmabteilung blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Erfolgreichster Sportler der Abteilung war Firat Aydin mit drei Titeln bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Magdeburg. Außerdem wurde der 14jährige noch vierfacher Süddeutscher und vierzehnfacher Hessischer Jahrgangmeister und wurde vom Hessischen Schwimmverband in das Team „2016“ berufen. Erwähnen möchte ich auch die Erfolge bei den Deutschen Meisterschaften der Masters mit dem Sieg von Janek Rieger über 50 m Brust, Platz drei von Eva-Maria Pieck über 50 m Schmetterling und den zweiten Plätzen der Mixed Staffeln über 4 x 50 m und 4 x 100 m Lagen mit Dorothea Pieck, Janek Rieger, Felix Weyl und Eva-Maria Pieck. Bei den Hessischen Meisterschaften konnten sich Eva-Maria Pieck mit Platz eins über 50 m Schmetterling auf der Kurzbahn, Martin Weber mit Platz eins über 200 m Schmetterling und der Vizemeisterschaft über 100 m Schmetterling und Nathalie Pohl mit dem dritten Platz im Finale über 100 m Rücken in der offenen Klasse platzieren. Die 4 x 50 m Lagenstaffel der Frauen mit Nathalie Pohl, Tina Sauerwald, Eva-Maria Pieck und Annika Gruber wurden bei den „Hessischen“ in Gelnhausen Dritte und Annika Gruber, Alisa Rieger, Tina Sauerwald und Eva-Maria Pieck belegten über 4 x 50 m Freistil bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften den 13. Platz.

Insgesamt wurden 2012 bei Deutschen, Süddeutschen- und Hessischen Meisterschaften 67 Medaillen (37 x Gold, 18 x Silber und 12 x Bronze) in die Oranienstadt geholt.

Folgende Schwimmerinnen und Schwimmer - Nathalie Pohl, Annika Gruber, Tina Sauerwald, Martin Weber, Janek Rieger und Firat Aydin - wurden in den D-Kader des Hessischen Schwimmverbandes für die Saison 2012/2013 berufen.



Sie sollen sich
LAUFEND wohlfühlen

Orthopädie / Podologie
Hornung
Zertifizierte Werkstätte zur Versorgung des diabetischen Fußes

Hauptstraße - Ecke Hintergasse 2 · 35683 Dillenburg
Tel. 02771/5635 · Fax 02771/21290

Von-Arnoldi-Str. 1 (Ärztehaus am Krankenhaus) · 35683 Dillenburg
Tel. 02771/2656321 · Fax 02771/263769

info@orthopaedie-hornung.de · www.orthopaedie-hornung.de

Bei uns sind Sie gut beraten:

- Orthopädische Maßschuhe
- Diabetes-Spezialschuhe
- Zurichtung der Konfektionsschuhe
- Einlagen nach Maß und Gipsmodell
- Propriozeptive Einlagenversorgung
- Therapieschuhe
- Kompressionsstrumpf-Versorgung
- Orthesen
- Bandagen
- Podologie
- Med.-diabet. Fußpflege
- Thermoplastische Sporteinlagen
- Funkgesteuerte Pedographie
- Finn Comfort Schuhe
- Rollatoren und Gehhilfen
- Tempur Matratzen und Kissen



Beim Bezirks-Kindervergleichskampf in Bad Soden wurden die Farben des TV 1843 Dillenburg durch Leon Stark, Johanna Keßler und Erna Freischlad vertreten.

Ein besonderes Dankeschön gilt allen Übungsleitern, Trainern und Helfern, die zu diesen großartigen Erfolgen beigetragen haben.

Die Jahresabschlussfeier fand am 15. Januar 2012 mit einer Wanderung und einem Wintergrillen sowie das Sommerfest am 19. August mit Ehrungen für besondere sportliche Erfolge statt. Es wurde ein Film vom Trainingslager in Florida gezeigt und Stefan Döbler, der seit fünf Jahren für den Verein als Übungsleiter tätig war, verabschiedet.

Seit der Eröffnung des Sport- und Familienbades Aquarena im August 2002 bietet die Schwimmabteilung auch eine Schwimmschule an. 120 Kinder lernen so jährlich in Kursen, die außerhalb der Hessischen Schulferien unter der Leitung von Petra Lange, Ilka Hofmann und Claudia Freischlad stattfinden, Schwimmen.

Im Jahr 2013 wird die Schwimmabteilung vom 12.-14.04. das 33. Int. Dillenburger Oranierschwimmfest um den DVAG Cup, am 30.11./01.12. das 11. Dillenburger Wintermeeting und für den Hessischen Schwimmverband am 25./26.05. die Hessischen Meisterschaften ausrichten.

Ralf Hermann

freu dich auf

©ideografik.de

- Polstergarnituren
- Sitzmöbel
- Wasserbetten
- Matratzen
- Küchenstudio
- Gardinenstudio

möbel waldschmidt Polstermöbel Matratzen Küchen
Kreativ und persönlich

35684 Dillenburg
Frohnhausen
Gewerbegebiet Langaar
Tel. 02771 / 8380-0
Fax 02771 / 8380-20
www.moebel-waldschmidt.de
info@ moebel-waldschmidt.de

SICHERHEIT IN SAUBERKEIT

- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichbodenreinigung
- Industriereinigung
- Maschinenreinigung
- Reinraumreinigung
- Krankenhausreinigung



GEBÄUDEREINIGUNG THOMAS KG

Aubachstraße 2a
35759 Driedorf - Waldaubach
Tel: +49 (0)27 75 / 12 37
Fax: +49 (0)27 75 / 16 48
Internet: www.thomas-kg.de
E-Mail: info@thomas-kg.de

Mädchenturnen, Kleinkinderturnen, Eltern- und Kindturnen

Aus den drei Kindergruppen gibt es nur Positives zu berichten. Die Gruppen sind allesamt gut besucht.

Im Eltern/Kind-Turnen ist es jede Woche aufs Neue zu erleben, wie schon die Kleinsten ihren Spaß an der Bewegung haben.

Im Frühjahr beim Seniorennachmittag hat die Kleinkindergruppe mit dem Tanz „Alle Schäfchen machen Böckchen“ zum Gelingen des Programms beigetragen.

Auch das Actioncenter erfreut in den Turnstunden die Kinder, wenn es am Anfang oder Ende zu Einsatz kommt.

Etwas Negatives gibt es doch: Leider ist Thusiba Nadeswaran seit Sommer als Helferin nicht mehr aktiv. Sie ist zum Studieren nach Karlsruhe gezogen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die Treue und zuverlässige Hilfe.

Auch die beiden anderen Helferinnen, Thulaci Nadeswaran und Vanessa Hermann, werden bald schulbedingt ausfallen. Daher wird dringend Unterstützung gesucht, der Spaß und Lust hat, die Übungsleiterin zu unterstützen.

Christel Becker

Wirbelsäulengymnastik

*„Mut ist sehr wichtig!
Und wie ein Muskel
wird er durch Gebrauch stärker!“*

Ruth Gordon

Mit viel Mut und Überwindung hat mancher Teilnehmer und manche Teilnehmerin das Ziel vor Augen, etwas Gutes für die Wirbelsäule zu tun. Durch regelmäßiges und intensiv vorbeugendes Training lässt sich mancher Schaden des Muskel- und des Skelettsystems einschränken, wenn nicht sogar beheben. Um den ganzen Körper zu stabilisieren, bietet der Turnverein Dillenburg seit 20 Jahren die präventive Wirbelsäulengymnastik an. Sie wird von lizenzierten Übungsleiterinnen begleitet und mit viel Freude und Engagement von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern angenommen. Wer an den Übungsstunden „Wirbelsäulengymnastik“, die für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet sind, interessiert ist, ist herzlich eingeladen, zu kommen, reinzuschnuppern und gegebenenfalls direkt mitzumachen. Sie finden jeweils in der Jahnturnhalle des TVD statt und zwar

am Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr

sowie

am Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr

und von 10.45 bis 11.45 Uhr.

Doris Wolf und Hella Johannson

Hupfdohlen

Der Vorstand des TV Dillenburg traf im Herbst 1977 eine sehr weise Entscheidung, indem er eine weitere Frauengymnastikgruppe ins Leben rief.

Seit nunmehr 35 Jahren treffen sich dienstags um 18:00 Uhr in der Nassau-Oranien-Halle 20 bis 25 junge und jung gebliebene Frauen, um unter Hellas Anleitung fit zu werden und zu bleiben. Einige, ganz Tüchtige, beginnen mit Indica spielen.



Danach geht's dann für alle los. Mit Musik, Hellas aufmunternden Anweisungen und manchmal mit oder ohne Handgeräte, aber immer mit Freude, bewegen sich die Hupfdohlen durch die Halle.

Aber auch außerhalb der Halle wird Gemeinschaft gepflegt. Es fing schon im Januar 2012 mit einer Fahrt zur Turngala „Feuerwerk der Turnkunst“ nach Wetzlar an und weitere gemeinsame Veranstaltungen folgten: Osterwanderung im Weinberg mit Eiersuchen. War der Osterhase da am Werk oder eine Hupfdohle?

Auch beim Hessentag haben sie den TV Dillenburg würdig vertreten.

Und dann, am 22.09.2012, wurde „35-jähriges“ Hupfdohlen-Jubiläum gefeiert. Auf ging's nach Frankfurt über den Hessenpark, wo ausgiebig gefrühstückt wurde, zum Palmengarten und dann mit dem „Ebbelwoi-Express“ nach Sachsenhausen zum „Klaane Sachsehäuser“. Ein schöner Tag, wie alle Teilnehmerinnen bestätigten.

Der Abschluss wie jedes Jahr: Die Fahrt ins Hessische Staatstheater nach Wiesbaden. „Anatevka“ und der Weihnachtsmarkt in Wiesbaden: Einfach schön!

In 2013 geht's dann in alter Frische weiter.

Wie gesagt, Hella unsere Oberhupfdohle, hat immer neue Ideen. In einer unserer letzten Gymnastikstunden im Herbst, übten wir das Verhalten im Straßenverkehr bei Dämmerung und das ging so:

„Arme (Fahrgestell vorne) mit dem Kopf dazwischen zum Boden hin senken. Rücken und verlängerter Rücken (Karosserie) bilden eine gerade Linie. Beine (hinteres Fahrgestell) haften fest am Boden. Der Po (Heck) wird gaaaanz hoch gezogen, damit der Schein der Rücklichter nicht auf den Boden fällt und ihr gut sichtbar seid.“

Wenn Sie also dienstags gegen 18.00 Uhr solche Verkehrsteilnehmer in der Hof-Feldbach-Straße in Richtung Nassau-Oranien-Halle sehen, dann sind's Hellas Hupfdohlen auf dem Weg zu neuen Erkenntnissen.

Wir freuen uns über weitere, neue Verkehrsteilnehmer.

Ein gutes, gesegnetes Jahr 2013

wünscht im Namen aller Hupfdohlen

Rita Krause

Frauengymnastik

Was motiviert mich schon seit mehr als 40 Jahren fast jeden Dienstag um 20.30 Uhr (ab 2013 um 20.00 Uhr) in die Turnhalle des TVD zu gehen?

- H** at immer ein offenes Ohr
- E** rinnert mich/uns an unsere Jugendjahre im TVD
- L** iebt und lebt Bewegung
- L** äßt den Schweiß fließen
- A** rbeitet jede Turnstunde besonders gut vor

Sie gibt den Takt mit flotter Musik vor und die Turnerinnen haben viel Spaß dabei. Alle Muskeln werden aktiviert und entspannt. Hella lässt uns mit vielen Handgeräten arbeiten und kitzelt das vor vielen Jahren Erlernte aus uns heraus. Sie führt die Gruppe an neue Bewegungsformen heran, die sie auf Fortbildungslehrgängen erlernt. Entspannt wird in angenehmer Lage auf dem Rücken, gedämpftem Licht und angenehm leiser Musik. Die Bewegungen hierzu sind langsam und ruhig. Mit „Ich hoffe es geht euch gut!“ beschließt Hella die erste Hälfte der Turnstunde. Jetzt sind wir locker und warm um noch ein bisschen Volleyball zu spielen, so wie es Frauen in unserem Alter tun. Nach dem Turnen sitzen wir dann alle im Vereinsheim bei einem Getränk zusammen. Wir reden über einiges was im Alltag passiert ist. Außerdem werden wir über verschiedene Aktivitäten im TVD informiert, wie z.B. die Mithilfe beim Seniorennachmittag und vieles mehr. Nach gut zwei Stunden verabschieden wir uns. Am nächsten Dienstag gehen wir, meine Mitstreiterinnen und ich, wieder in die Halle des TVD. Dank Hella!

Deine Turnschwester Bärbel Springer



*Herzlich
willkommen
im* **Kanzelstein**
Gasthof

Familie Fasanenweg 2 Tel.: 02771/5836 www.gasthof-kanzelstein.de
Beate und Klaus Seibert 35689 Dillenburg-Eibach Fax: 02771/24831 info@gasthof-kanzelstein.de

Gymnastik und Tanz

FLYING DANCERS

Es war ein Jahr mit Höhen und Tiefen sowie personellen Veränderungen. Zum Jahresanfang versuchte ich eine Trainerin zu finden, die mich mit unterstützen sollte. Es ist mir gelungen, jedoch leider nur für einen Monat. Ab März nahm ich dann wieder das Training mit der Gruppe auf, und der angefangene Tanz wurde weiter ausgefeilt. In den



folgenden Monaten gesellten sich neue Tänzerinnen zu der Gruppe. Ein positiver Effekt für die Mädels. Das gab neuen Auftrieb. Nur der eigentliche Tanz wurde zurückgestellt weil man die Neuen integrieren wollte. So konnte man an dem Rundenwettkampf im Wetterau-Vogelsberg nicht teilnehmen, da die Choreographie noch nicht fertig war. Der nächste Termin stand auch schon an. Mit zusätzlichen Trainingstagen gelang es den neuen Tanz aufzuführen. Nach der Musik „Execute me“ von Medina tanzten die jungen Mädels auf der Bühne des Domplatzes in Wetzlar anlässlich des Hessentages. Für mich eine große Überraschung, denn es hat gut geklappt. Eine Woche später trat man dann im Wettbewerb zum Landesturnfest in Friedberg an. Nach den Sommerferien hat man eine neue Gymnastik mit Ball und Reifen ins Visier genommen. Diese ist mit Schwierigkeiten gespickt, sodass (eigentlich) immer alle Tänzerinnen da sein sollten. In der Hoffnung auf ein Neues; denn Tanzen ist wie Fliegen mit einem Lächeln.

HABIT BREAKERS

Die Ära der Habit Breakers ging in diesem Jahr zu Ende! Bedingt durch Abitur, Studium und Ausbildung konnte das Training in diesem Jahr kaum, teilweise gar nicht, durchgeführt werden. Nach den Sommerferien hat sich ein 3er Team aus der alten Mannschaft neu gebildet, das zur Tanz und Gymnastik Matinee am 14.04.13 ein neues Projekt vorstellen möchte.

DIFFERENT LADIES

Auftakt für die Different Ladies war die Blaue Stunde anlässlich 40 Jahre Mittenaar. Sie begeisterten 250 Zuschauer mit ihrer Choreographie zu Riverdance. Weiter ging es in Dillenburg mit Fit in den Frühling. Mit zwei Tänzen vervollständigte man sogar mit Sonnenschein die Veranstaltung. Mitgestaltet haben wir Ende April den Seniorenkaffee vom TVD. Dann kam der große Auftritt zum Hessentag. Der neue Tanz mit neu genähten Kostümen wurde pünktlich fertig. Man zeigte auf der großen Bühne die brandneue Formation von Jennifer Lopez „on the floor“ und den beliebten Riverdance. 10 Jahre Aquarena wurde mit einer Sommernachtsparty gefeiert. Drei Auftritte zum Auftakt; dann konnte man mit tollen Cocktails die Sommernacht genießen.

ÜbungsleiterIn für Tanz gesucht!!!

Für den Aufbau einer Nachwuchsgruppe ab 6 Jahre und einer Schülergruppe ab 9 Jahre. Ihr seid jung, dynamisch, begeistert, tanzt gerne selbst und möchtet diese Fähigkeiten gerne weiter vermitteln? Dann wendet Euch an mich (Gundi Müller, Auf der Füll 16, 35756, Tel.: 02772-649923).

EINLADUNG

Tanz und Gymnastik Matinee am 14.04. in der Nassau-Oranien Halle Dillenburg, Beginn 11:00 Uhr.

Gundi Müller

Kunstturnen Frauen

Wir sind eine Gruppe mit Turnerinnen zwischen 6 und 34 Jahren, die in diesem Jahr mit etwa 25 Aktiven in fünf verschiedenen Mannschaften antraten. Sportlich kann die Gruppe der Kunstturnerinnen und deren Trainerinnen und Trainer auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Im Turngau Lahn-Dill nahmen wir an allen Einzel- und Mannschaftswettbewerben teil und konnten



uns mit drei Teams im Kürbereich über die Bezirksmeisterschaften bis zu den Hessischen Meisterschaften im Gerätturnen qualifizieren. Unsere Jugendmannschaft wurde zum 3. Mal in Folge Hessenmeister. In der Landesliga 1, der höchsten hessischen Kunstturn-Liga, konnte der TVD den 5. Platz erreichen und bleibt somit auch 2013 in dieser Liga. Dieser Erfolg ist umso höher einzuschätzen, da die Dillenburg Turnerinnen alle „Eigengewächse“ sind und keine Turnerinnen aus anderen Vereinen eingesetzt werden.

In den Einzelwettbewerben abonniert Kaja-Marie Jung seit vielen Jahren den Hessenmeistertitel im Deutschen Sechskampf. So wurde sie auch in diesem Jahr, dank ihrer Vielseitigkeit, Erste der Altersklasse 16/17 Jahre in diesem Wettbewerb. Bei den Deutschen Meisterschaften in Einbeck konnte sie den dritten Platz ergattern. Alicia Mörsdorf wurde in diesem Wettbewerb ebenfalls Hessenmeisterin (AK 14/15) und erturnte bei den „Deutschen“ Platz 6. Hessenmeisterin wurde Alicia auch im Bereich Kür (KM3, AK 15/16), wo sie mit großem Vorsprung gewann. Auch Alice Diede konnte in ihrer Altersgruppe den Hessentitel (KM 3 AK 13/14) nach Dillenburg holen. Bei den erwachsenen Turnerinnen erreichte Anna Plaum in der AK 17/18 den 3. Platz bei den Hessischen (KM 3). Sina Busch wurde Vizemeisterin bei den 19-21 jährigen Turnerinnen (KM 3).

Mit diesen Ergebnissen war der TVD in diesem Jahr wieder einmal einer der erfolgreichsten Vereine im Gerätturnbereich in Hessen. Solche Leistungen können aber nur erzielt werden, wenn die Rahmenbedingungen stimmen und ein engagiertes Trainerteam mit motivierten Turnerinnen zusammen üben und trainieren kann und auch Eltern und andere Helfer (z.B. Kampfrichterinnen) unterstützend mithelfen. Die Trainer, mit Beatrix, Christel, Daniela, Diana, Jörg, Karen, Kerstin und Melanie, freuen sich auf eine neue Turnsaison mit allen Turnerinnen und mit vielen tollen gemeinschaftlichen Erlebnissen bei Turnfesten und Wettkämpfen.

Daniela Weckert

Kunstturnen männlich

Schöner Erfolg für den erst achtjährigen Andreas Stolyarov. Andreas sicherte sich bei den Hessenmeisterschaften der Kunstturner in Bad Homburg den Mehrkampftitel der C-Schüler im Jahrgang 2003 und jünger. An zwei der sechs Geräte turnte er die Bestnote aller 24 Teilnehmer: Am Boden (13,00 Pkt.) und am Reck (12,70 Pkt.).

Julius Wolf, zweiter Aktiver in diesem Wettkampf, sammelte Wettkampferfahrung und freute sich am Schluss über den 14. Platz.

Leider hatte Daniel Stolyarov in seinem Wettkampf eine gehörige Portion Pech. Nach fünf ge-

turnten Geräten lag der Vorjahressieger auf Silberkurs, doch am Reck patzte er und bekam nur 10,15 Pkt. So landete er auf dem 7. Platz.

Rainer Hennings rundete den Erfolg des TV Dillenburg bei den Senioren (M65) ab und belegte mit 45,60 Pkt. den 1. Platz.

Auch in diesem Jahr standen für die Jüngsten die Gaeinzelmeisterschaften an. Hier waren erfolgreich: Daniel Rehm, Daniel und Andreas Stolyarov und Edwin Eibauer. Im Herbst fand die Gau-Pokalrunde der Jugendturner statt.

Gaupokalsieger wurden im Wettkampf 7 die Mannschaft mit Daniel Stolyarov, Daniel Rehm und Paul Thielmann und im Wettkampf 9 die Mannschaft mit Andreas Stolyarov, Julius Wolf, Edwin Eibauer, Silas Hofmann, Nick Laumann und Noah Klein.

Seit Herbst freuen sich die Trainer über eine neue Trainingsgruppe 5-7 jähriger Turner.



Wolfgang Werner

MODE-INFO

von unserem Fachberater Hans Holler



Wir sind Spezialisten für namhafte Modemarken

BOSS
HUGO BOSS

BRAX
FEEL GOOD

CAMEL
ACTIVE

s.Oliver®

BASEFIELD
SPORTS ELEMENTS

TOMMY HILFIGER

horn

Dillenburg – zieht Sie an!
Tel. 02771/21068

Lauftreff

Dass der „Irrschelde-Berglauf“ im Rahmen des letztmalig ausgetragenen „Endspurt-Cups“ (Claudia Göbel wurde hier Dritte der Gesamtwertung ihrer Alterklasse) auch in seiner vierten Auflage am 13.08.2012 wieder eine super Sache war, wissen mittlerweile nicht nur die erneut über 100 Läuferinnen und Läufer. Das Freibad Oberscheld, mit einer hervorragenden Restauration des dortigen Fördervereins, bot wieder



einen tollen Rahmen für Startvorbereitung, Siegerehrung und gemütliches Beisammensein. Die Strecke war gut präpariert und verlangte allen bei fast tropischen Temperaturen viel ab.

Die Aktiven des Lauftreffs hatten selbstverständlich die ein oder andere Trainingseinheit, die regelmäßig Dienstags (Haiger), Mittwochabends (Tal Tempe) und Samstagmorgens (Burg, alte Burger Landstraße) beginnen, nach Oberscheld verlegt und wussten so sehr genau, was die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des vom DLV genehmigten Berglaufs erwartete. Schon früh war klar, dass Steffen Kandler's Getränkestand in der Streckenmitte ebenso wie Manfred Marzinski's Wasserbar im Ziel nach ca. 5,7 km unverzichtbar sein sollten.

Wieder einmal ein tolle Veranstaltung, die auch durch die Ehrenpreise zahlreicher Politiker und Förderer unseres Sports die notwendige Anerkennung erfuhr. Ergebnisse gibt es natürlich auf der Homepage des TVD unter „Lauftreff“.

Der Hessentag in Wetzlar sorgte an seinem ersten Sonntag für einen Kampf gegen den Wecker. Bei noch kühlen Temperaturen wurden wir aber dann vom Hessentagspaar persönlich begrüßt und starteten auf die doch recht anspruchsvolle 10 km lange Strecke. Nur das regelmäßige Training sorgte dafür, dass wir anschließend noch einen tollen Tag (zu Fuß!) auf der Hessentagsstraße verbringen und abgelaufene Kalorien in geselliger Runde ersetzen konnten.

Aber die Stoppuhren waren auch 2012 in Betrieb. Bei so vielen tollen Läufern beschränke ich mich auf die wesentlichen Ergebnisse. Steffen Kandler bewältigte mehr als zehn Wettkämpfe über 10 km und steigerte seine Bestzeit von 46:11 Minuten auf starke 42:32 Minuten zum Saisonende. Drei Halbmarathons, der Weital-Marathon und als Saisonhöhepunkt der „Berlin-Marathon“ im September sorgten für eine gut gefüllte Urkundenmappe und beinahe unzählige Glückwunsch-SMS an unseren „rennenden Lehrer“.

Während der Lauftreff Mitte Oktober bereits in den Herbstjacken in heimischen Wäldern unterwegs war, liefen Andrea Bernhardt und Sven Schultze auf der noch sehr warmen Insel Mallorca und trugen die Startnummer des dortigen Marathons ins Ziel. Die von Sven erzielten 3:11 Minuten waren noch auf unserer Weihnachtsfeier Anlass zur Bewunderung. Die Teilnahme von Andrea Bernhardt und Carmen Reus an einer Staffel des Frankfurt-Marathon 2012 rundeten „die langen Strecken“ für dieses Jahr ab.

Trainingszeiten und Kontakte gibt's auf der Homepage oder per Mailanfrage: Lauftreff@tv-dillenburger.de.

Thorsten Reus



*Lust
auf schöne
schuhe?*

SCHAFFNER

— ...mehr als Schuhe! —

Dillenburg · Markstr. 10 - Frohnhausen · Lindenstr. 49

BALZER

Handwerk - Handwerkskunst - Kunst
Der schöne Laden an der Dill

Polsterwerkstätte · Gardinen

Sonnenschutz · Textile Fußbodenbeläge

Konrad-Adenauer-Allee 12+13 · 35683 Dillenburg

www.balzer-gmbh.com · info@balzer-gmbh.com

Telefon 02771/261738 · Telefax 02771/21732

**Ihr Dach -
Unser
Handwerk**

WELKER

Dachtechnik

GmbH & Co. KG



0 27 71 / 3 43 14

Dillenburg

Ist meiner Krankenkasse Sport genauso wichtig wie mir?

Die Antwort liegt nah:
Bewusst zu leben lohnt sich – mit dem
IKK Gesundheitskonto und IKK Bonus.
Jetzt wechseln!



Weitere Informationen unter
unserer kostenlosen IKK-Servicehotline:
0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de

 **ikk**classic
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.



**BESCHRIFTUNG
BESCHILDERUNG
DRUCKSACHEN
TEXTILDRUCK
3D-BUCHSTABEN...**

AP
WERBUNG

TEL: 02774 - 91 28 10
www.APWERBUNG.de

MEISTERBETRIEB
NEUTRAL GEPRÜFT



FLEISCHER-
FACHGESCHÄFT

fleisch
würst
käse

ab 8.00 Uhr kalte
und warme
Frühstücksspezialitäten
11 - 13 Uhr Mittagstisch

frisch von
Frese

Marktstr. 8
35683 Dillenburg
Tel. 02771/5643

Inh.
Georg Alfes

Tulipano
SCHLOSSCAFÉ
UND TRATTORIA
ITALIANA

Inhaber: Donato Gamma u. Daniela Lau
Schlossberg 18 | 35683 Dillenburg | Tel. +49 (0) 2771. 5357

APRIL - OKTOBER:

Di.-So. 11.00 - 23.00 Uhr | Mo. Ruhetag

NOVEMBER - MÄRZ:

Di.-Sa. 11.30 - 14.30 Uhr | 17.30 - 22.30 Uhr | So. 11.00 - 22.00 Uhr | Mo. Ruhetag

Trampolin

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften

In Hückeswagen turnten 50 Teams in sieben Wettkampfklassen um die Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters. Zwei Mannschaften des TV Dillenburg hatten sich das Startrecht für die nationalen Titelkämpfe gesichert. Die Schülerinnen wurden Vierte und die weibliche Jugend landete auf Rang sechs.

Titelkämpfe für Landes-Auswahlmannschaften

In Hückeswagen wurden die besten Mannschaften der Landesverbände ermittelt. Das Schülerteam der Hessen mit Joshua Weinert vom TV Dillenburg sicherte sich den nationalen Titel. Insgesamt waren in den Teams der Hessen fünf Sportler des TVD dabei. Edelmetall gab es für Leonie Georg und Sara Müller, die Silber gewannen, sowie Jan Thorben Balschun, der mit der Auswahl Dritter wurde. Auf dem ungeliebten vierten Platz landete Nina Schmette.

Hessenmeisterschaften im Einzel und Synchron

Im Rahmen des Landesturnfestes wurden die Hessenmeister im Einzel und Synchron ermittelt. Zusammen mit den Startern im Synchronturnen hatte der TVD an beiden Tagen insgesamt die größte Teilnehmerzahl. Dies unterstreicht die gute Nachwuchsarbeit, die am Fuß des Wilhelmsturmes geleistet wird. Durch Nina Schmette und Joshua Weinert gab es für den TVD zweimal Silber und zudem gewannen die Oranienstädter Johanna Hof, Leonie Georg und Jan-Eike Horna noch dreimal Bronze.

Synchronmeister wurden Nina Schmette/Johanna Hof in der AK 14/15 nach einem sehr spannenden Zweikampf zwischen dem Paar aus Dillenburg und der Kombination aus Büttelborn und Frankfurt Nied Vivien Disser/Melissa Beltinger. In der gleichen Altersklasse bei den Jungen gewannen Joshua Weinert/Jan Eike Horna Gold. Vizemeisterin wurde Lea Spory (TVD) mit Kim Rauenbusch aus Mörfelden in der Klasse der Turnerinnen. Ebenfalls Vizemeister wurde Jan Thorben Balschun (TVD) mit Tim Döring aus Büttelborn in der AK 16-18. Auch diese Beiden turnten erstmals zusammen. Silber gab es zudem für Jonas Schuh/Alexander Mörsdorf in der AK 13 und jünger. Als Dritte einen Platz auf dem Treppchen belegten Annette Schnirch/Silke Müsse in der AK 13 und jünger.

Hessische Mannschaftsmeisterschaften

Bei den hessischen Mannschaftsmeisterschaften war der TV 1843 zweimal die Nummer eins. Eine erfolgreiche Titelverteidigung gelang den Schülerinnen; die Schüler sicherten sich ebenfalls die Meisterschaft.

Zum ersten Wettkampf nach der Sommerpause reiste die Gruppe um Cheftrainerin Sabine Kölzer mit vier Mannschaften nach Rüsselsheim. Nur die Frankfurt Flyers waren mit ebenso vielen





HOTEL-RESTAURANT

Bauernstube

Das Haus mit der persönlichen Note

Außer-Haus-Service
BAUERNSTUBE

Inh. Lothar Dietrich
Bezirksstraße 22 · 35713 Eschenburg-Wissenbach
Telefon (02774)1829 · Telefax (02774)71745
www.bauernstube-eschenburg.de

Wir liefern Ihnen:
Kalte und warme Buffets für Anlässe
aller Art von 15-200 Personen



**Wir führen eine Vielzahl verschiedener
Produkte und Hersteller.
Besuchen sie uns doch einfach
um sich einen kompletten
Überblick zu verschaffen.**

**Marktstrasse 21
35683 Dillenburg
Tel. 02771/21212**

www.bikepoint-dillenburg.de · e mail: bikepoint1@aol.com

Mannschaften vertreten.

In der Klasse weibliche Jugend bis 15 Jahre gingen die Dillenburger gleich mit zwei Teams an den Start. Die erste Mannschaft, als Titelverteidiger in der gleichen Besetzung wie im vergangenen Jahr, zeigte auch dieses Mal drei souveräne Durchgänge und verteidigte ihren Titel. Die männliche Jugend machte den Wettkampf spannend. Nach dem Vorkampf führten noch die Frankfurter, doch im Finale steigerten sich die Akteure des TV Dillenburg und gewannen auch hier den Hessenmeistertitel.

Rainer-Stahl-Gedächtnispokal

Bereits zum fünften Mal fand in der Dillenburger Nassau-Oranien-Halle der bundesoffene Rainer-Stahl-Gedächtnis-Pokal im Trampolinturnen für Nachwuchssportler statt. Fast 130 Jugendliche und Schüler gingen in sechs verschiedenen Altersklassen für Jungen und Mädchen an den Start. Eine Wiederholung des Sieges von vor zwei Jahren (2011 musste der Wettkampf aufgrund von Renovierungsarbeiten der Halle abgesagt werden) gelang aus den Reihen des gastgebenden TV Dillenburg Leonie Georg. Erstmals wurde in Dillenburg die Wertung nicht nur nach Schwierigkeit und Haltung durchgeführt. Es ging auch darum die Höhe zu bewerten. Dazu wurde ein Zeitmessgerät eingesetzt. Die Zeit wurde dann eins zu eins in Punkte übernommen und zu den beiden übrigen Wertungen addiert.

Der Erfolg von Leonie Georg war allerdings nicht der einzige erste Platz, der an den TVD ging. In top Form präsentierten sich Tizia Zimmermann und Jonas Schuh. Einen Start-Ziel-Erfolg feierte Tizia Zimmermann. Eine tolle Aufholjagd gelang Jonas Schuh, der am Ende mit 1,2 Zählern Vorsprung gewann. Einen tollen Zweikampf lieferten sich Victoria Freier und Laura Brischke, wobei Victoria vor ihrer Vereinskameradin gewann.

Mannschaftswettkämpfe

Die junge Mannschaft des TV Dillenburg hatte zum Abschluss der Vorrunde den dritten Platz in der Trampolin Bundesliga Südwest erreicht. Damit qualifizierten sich die Akteure für das Finale der sechs besten deutschen Mannschaften.

Rolf Schäfer/Bafke Spang-Horna/
Sabine Kölzer



HOTEL · RESTAURANT · KEGELBAHN

Seelbacher Hof

Inhaber Andreas Thielmann

Gutbürgerliche Küche, eine angenehme Atmosphäre
und die dazugehörige freundliche Bedienung
finden Sie bei uns!

Hohe Straße 88 · 35745 Herborn-Seelbach
Telefon: 02772/62616 · Telefax: 02772/964528
www.seelbacher-hof.de · info@seelbacher-hof.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 16:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11:00 - 22:00 Uhr



Apotheke am Postamt

Apothekerin Frau Barbara Thomas

Unser Service für Sie

- Individuelle Vitalstoffberatung bei Erkrankungen, Medikamenteneinnahme, Sport und für den Alltag
- Homöopathieberatung
- Kosmetikstudio **BELLAvita**
- Kosmetikberatung und spezielle Kosmetikberatungstage
- Beratung in allen Arzneimittel-Fragen
- Blutdruck-, Blutzucker-, Lactat- und BMI- Bestimmung
- Fitness-Check
- Inkontinenzberatung
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Medizinischen Bandagen
- Fernreiseimpfberatung mit persönlichem Computerausdruck
- Überprüfung Ihrer Hausapotheke und Ihres Kfz-Verbandkastens
- Kundenkarte 3% Einkaufs-Rabatt auf Körperpflege und Kosmetikartikel und viele Vorteile mehr
- Lieferservice
- Bequeme, bargeldlose Bezahlung mit Ihrer EC-Karte oder auf Rechnung
- Seniorengerechte Apotheke – BAGSO empfohlen
- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



Poststraße 5 · 35683 Dillenburg
Tel.: 02771 5513 · Fax: 02771 22613
E-Mail: info@apotheke-am-postamt.de
www.apotheke-am-postamt.de



Wandern

Als neues Ziel für ihre traditionelle Wanderwoche hatte sich die Wandergruppe der Turnabteilung des TVD in diesem Jahr die sächsische Schweiz ausgesucht. In der Pension Waldidylle im Kurort Gohrisch waren die 19 Wanderer gut untergebracht. Bei meist sonnigem Wetter wurden viele schöne Wanderungen unternommen.

Die Woche begann mit einer Wanderung direkt von Gohrisch zur Festung Königsstein. Am nächsten



Tag wurde nach einer Floßfahrt über die Elbe eine Wanderung rauf zur Bastei und von dort über 900 Stufen runter durch die Schwedenlöcher zum Amselfall unternommen. Weitere Wanderungen führten nach einer Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn durch das romantische Kirnitzschtal sowie durch das Polenztal zur Burg Hohnstein und von dort zur Brandaussicht, von wo die Wanderer bei sonnigem und klarem Wetter mit einem einzigartigen Blick über das Wälder- und Steinmeer des Elbsandsteingebirges belohnt wurden. Zum Abschluss wanderte die Gruppe über die drei Tafelberge bei Gohrisch, und zwar über den Kleinhennersdorfer Stein, den Papststein und den Gohrischstein. Eine Tagesbusfahrt nach Prag und eine Schrammsteintour an Bord eines historischen Raddampfers rundeten eine zwar anstrengende aber schöne Wanderwoche ab.

Die Wandergruppe war sich einig, dass auch im nächsten Jahr wieder in der sächsischen Schweiz gewandert werden soll. Das Quartier in der Pension Waldidylle ist bereits gebucht.

Dieter Johansson



Herzlichen Dank allen Personen und Firmen, die mit Anzeigen zum Gelingen dieser Vereinszeitung beigetragen haben. Wir möchten unsere Leser bitten, diese bei ihren Geschäften und Einkäufen besonders zu berücksichtigen.

Termine der Wanderabteilung 2013

- 17. März Frühjahrswanderung auf dem „Silberpfad“**
Abfahrt um 9:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung um 9:30 Uhr am Parkplatz Hammerweiher, Anmeldungen bei Dieter Johannson, Tel.02774/1326 oder E-Mail: dieter.johannson@gmx.de
- 21. April Wanderung auf dem „Hörlepanoramaweg“**
Abfahrt um 9:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung um 9:30 Uhr am Sportplatz Oberhörden, Anmeldungen bei Dieter Johannson, s.o.
- 4. Mai Gaufrühjahrswanderung in Braunfels (6 + 12 km)**
Abfahrt um 9:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung um 9:30 Uhr an Tourist-Information, Kurpark 11, Anmeldungen bis 20.4. bei Dieter Johannson, s.o.
- 8. Juni Wanderung im „Kellerwald/Edersee“**
Abfahrt um 8:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung wird noch bekannt gegeben, Anmeldungen bei Bärbel Springer, Tel. 02771/32195
- 21. bis 23. Juni Zweieinhalb-Tageswanderung im Odenwald**
(mit zwei Übernachtungen in Beerfelden-Olfen), Abfahrt am 21.6.um 14:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Anmeldungen bis Ende März bei Dieter Johannson, s.o.
(die reservierten Zimmer werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben)
- 24. August Wanderung rund um den Laacher See**
Abfahrt um 8:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung wird noch bekannt gegeben, Anmeldungen bei Bärbel Springer, Tel. 02771/32195
- 8. bis 15. Sept. Wanderwoche in der Sächsischen Schweiz**
(Übernachtung in der Pension „Waldidylle“ im Kurort Gohrisch), Abfahrt am 8.9. um 9:00 Uhr vom REWE-Parkplatz, Anmeldungen bis Ende März bei Dieter Johannson, s.o., (die reservierten Zimmer werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben)
- 21. September Gauabendwanderung in Herborn-Seelbach**
Abfahrt um 16:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung um 16:30 Uhr „Alter Steinbruch“, Zum Hirtenborn, Anmeldungen bis 12.9. bei Dieter Johannson, s.o.
- 27. Oktober Wanderung auf dem „Kindelsbergpfad“**
Abfahrt um 8:30 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung wird noch bekannt gegeben, Anmeldungen bei Dieter Johannson, s.o.
- 16. November Jahresabschlusswanderung auf dem „Boxbachpfad“**
Abfahrt um 9:00 Uhr an der Jahn-Turnhalle, Start der Wanderung um 9:30 Uhr vom Parkplatz Hotel Gille, Boxbach, Anmeldungen bei Dieter Johannson, s.o.
- 27. Dezember Grenzgang Dillenburg - Teil 4 -**
Start der Wanderung wird noch bekannt gegeben, Informationen bei Bärbel Fingerhut, Tel. 02771-34257 oder E-Mail: baerbel.fingerhut@gmx.de

Nähere Einzelheiten zu den Wanderungen werden in der Presse oder durch Aushang an der Jahn-Turnhalle bekannt gegeben.

Impressum:

Verantwortlich für die Ausgabe:

Präsidium des TV 1843 Dillenburg j.P.
Jahnstraße 3, 35683 Dillenburg
Tel.: 02771-6402 - Fax: 02771-829355
Email: turnverein-dillenburg@t-online.de
Internet: www.tv-dillenburg.de

Bilder:

Mitglieder des TVD, Katrin Weber, Helmut Blecher

Inhalt und Textbearbeitung

Eberhard Göbel (auch für alle nicht
namentlich gekennzeichneten Beiträge)

Auflage:

1.100 Stück

Layout + Druck

Druckerei Roth, Inh. Frank-Jochen Kranz,
Auf dem Überberg, 35764 Sinn-Fleisbach

Fahrschule Unger

Dillenburg

Uferstraße 8

Mo.-Do. 18.30 - 20.00 Uhr

Frohnhausen

Im Rathaus

Di. 19.00 - 21.00 Uhr

Eibelshausen

Hauptstraße

Di.+Do. 18.30 - 20.00 Uhr

Hirzenhain

Im Bürgermeisteramt

Mi. 18.30 - 20.30 Uhr

Motorrad · PKW · LKW

☎ (0 27 71) 3 21 02

Fax (0 27 71) 81 26 65



dipl.-ing.

jean-christophe péri
öffentlich bestellter vermessungsingenieur

wilhelmstraße 10
35683 dillenburg
info@peri-vermessung.de

(02771) 32 089-0
(02771) 32 089-9
www.péri.de

Volleyball

Montagabend, 20:00 Uhr, Kreissporthalle Dillenburg. 6 Volleyballerinnen und Volleyballer der Mixed-Mannschaft des TVD haben sich zum Training eingefunden. Schnell umziehen und hoch in die „kalte“ Halle. Ein bisschen smalltalk, Persönliches oder auch zur laufenden Mixed-Runde (bisher lief die Saison in der ‚Hessenliga Mitte übergreifend‘ der Hessischen BFS-Mixed-Runde ja



ganz gut. Nachdem man letztes Jahr Vizemeister wurde und am Abschluss-Spieltag dem schon feststehenden Meister TG Neuenhasslau eine der nur zwei Niederlagen beibringen konnte, liegt man nach der diesjährigen Vorrunde auf einem guten 4. Platz von 9 Teams; vielleicht geht da ja in der Rückrunde noch etwas). „Ist Didi dabei? Ja, prima, dann können wir ja vielleicht vorher Rückenschule machen!“ Unser ‚Rückengeschädigter‘ hat von einem Aufenthalt in der Sportklinik Hellersen einen reichen Fundus an prima Rückenübungen mitgebracht, die wirbelsäulenschonend vermittelt jetzt Allen zu Gute kommen. Wer danach noch nicht schwitzt, hat was falsch gemacht. Nun werden sich die bunten Volleybälle geschnappt und in Zweiergruppen die Volleyball-Grundtechniken geübt. Erst zur Lockerung den Ball auf den Boden prellen, ein- oder beidhändig werfen. Dann Pritschen (am Anfang mit Zwischenpritschen über Kopf, danach normal hin und her, am Schluss nach Zwischenpritschen rückwärts), Baggern und leichte Drive-Angriffsschläge. Schließlich mit seiner/m Gegenüber versuchen, den Ball so lange wie möglich in der Luft zu halten mit Zuspiel, Angriffsschlag, Abwehr, Zuspiel, Angriffsschlag, Abwehr, ... usw. Wenn das lange genug klappt, ist das erste T-Shirt schnell durchgeschwitzt und bald eine Trinkpause nötig. „Wollen wir jetzt ein paar Übungen machen? Eigentlich sind wir ja zu Wenige!“ Aber nur durch Üben können wir zumindest unseren aktuellen Leistungsstand halten. Also ein paar Komplexübungen aus dem Gedächtnis kramen (falls niemand sich vor dem Training Gedanken gemacht und etwas vorbereitet hat) und los geht’s. Da werden jetzt Spielsituationen geübt, meist auf beiden Seiten des Netzes, manchmal in kleineren Gruppen, oft aber auch mit Allen auf einmal. Da ist oft richtig ‚Action‘ angesagt und es macht viel Spaß. Aber der eigentliche Höhepunkt ist dann doch das abschließende Spielen, das sich bei z. B. 3-3 jeweils auf dem gesamten Feld zu einer echten Herausforderung entwickelt. Und die Dillenburger Mixies sind so verrückt, die spielen sogar 2-2 jeweils auf dem gesamten Feld, da geht dann die Post erst richtig ab. Wenn kurz vor 22:00 Uhr alle „platt“ sind und nach Abbauen des Netzes sich in den Kabinen versammeln, wird oft beim oder nach dem Duschen noch ein wenig gefachsimpelt, werden sportliche Aktionen (z. B. das ‚Freiluft-Volleyball‘ auf der Wiese vor der Villa Grün oder das ‚Beachen‘ im Aquarena in den Sommerferien) oder gemeinsame gesellige Aktionen außerhalb der Trainings- und Spieltage geplant (wie Winterwanderung o. ä.), Erfolge besprochen (z. B. Platz 2 beim 6. Westerwaldpokal 2012 in Driedorf oder Platz 3 beim 14. Quattro-Mixed-Beachvolleyballturnier 2012 des TV Hermannstein), oder es wird einfach nur noch etwas beisammen gegessen. Wer jetzt Lust bekommen hat, eine Trainingseinheit mal hautnah mitzuerleben, ist sehr gerne zu einem der Trainingstermine montags von 20:00 – 22:00 Uhr und donnerstags von 19:30 – 21:30 Uhr in der KSH Dillenburg eingeladen. Volleyball-Grundkenntnisse wären dabei aber wünschenswert.

Dietrich Bellinger

Trainingsplan

Abteilung	Tag	Zeit	Gruppe	Ort
Eltern und Kind	Mi	15:30 - 17:00	1 ½ - 4 Jahre	TV - Halle
Kinderturnclub	Mo	16:00 - 17:15	6 - 13 Jahre weiblich	TV - Halle
	Do	15:00 - 16:30	4 - 6 Jahre allgemein	TV - Halle
Leistungsturnen	Di	16:30 - 20:00	5 - 12 Jahre männlich	WvO
		16:30 - 19:30	weibliche u. männliche Anfänger	WvO
		16:30 - 19:30	5 - 8 Jahre weiblich	WvO
	Mi	16:30 - 19:00	5 - 12 Jahre männlich	WvO
		16:30 - 19:30	weiblich allgemein	WvO
	Do	16:30 - 19:30	weiblich+ männlich	WvO
		19:30 - 21:00	weiblich+ männlich	WvO
	Fr	16:30 - 19:30	5 - 12 Jahre männlich	WvO
16:30 - 20:00		weiblich allgemein	WvO	
Frauengymnastik	Mo	9:30 - 10:30	Frauen allgemein	TV - Halle
		18:00 - 19:00	Frauen allgemein	TV - Halle
	Di	18:00 - 19:30	Frauen allgemein	NOH Teil 3
		20:30 - 22:00	Frauen allgemein	TV - Halle
	Mi	10:00 - 11:30	Seniorinnen	TV - Halle
Do	19:00 - 20:15	Frauen allgemein	TV - Halle	
Gymnastik und Tanz	Mo	16:30 - 18:00	8 - 10 Jahre	WvO
		18:00 - 19:30	11 - 15 Jahre	WvO
	Do	16:30 - 18:00	11 - 15 Jahre	GYM
	Fr	16:30 - 18:00	ab 15 Jahre	GYM
Jazztanz	Mo	19:30 - 21:00	Tanzgruppe	NOH Teil 1
	Fr	18:00 - 20:00	Tanzgruppe	GYM
Zumba	Mi	19:30 - 20:30	Allgemein	TV - Halle
Männerturnen/ -gymnastik	Di	09:30 - 11:00	Senioren	TV - Halle
Wirbelsäulengymnastik	Mi	16:30 - 17:30	allgemein	GYM
	Do	09:30 - 10:30	allgemein	TV - Halle
		10:45 - 11:45	allgemein	TV - Halle
Prellball	Fr	20:00 - 22:00	Männer allgemein	GYM
Trampolin	Mo	16:50 - 19:30	Leistungsgruppe	NOH Teil 1
	Di	16:50 - 19:30	Anfänger nach Rücksprache	NOH Teil 1
	Mi	16:50 - 19:30	Leistungsgruppe	NOH Teil 1
	Do	16:50 - 19:30	Leistungsgruppe	NOH Teil 1
Wandern	Wanderungen werden per Aushang an der TVD Halle bekannt gegeben.			
Badminton	Di	18:00 - 19:30	Mannschaft Erwachsene (Teilnahme nur nach Rücksprache!!)	NOH Teil 3+4
		Mi	18:00 - 19:30	Kinder + Jugendliche bis 18 J.
	19:30 - 21:00		Jugendliche + Erwachsene ab 14 J.	NOH Teil 1 - 4
	Do	17:00 - 19:30	Schüler- u. Jugendmannschaft (Teilnahme nur nach Rücksprache!!)	NOH Teil 2
	Fr	17:00 - 19:00	allgemein	NOH Teil 1-4 (findet nur zwischen den Oster- und Herbstferien statt)

Abteilung	Tag	Zeit	Gruppe	Ort
Basketball	Mo	17:00 - 18:30	Jugend U12 (Oleg Riesen)	KSH
		18:30 - 20:00	Herren (Oleg Riesen)	KSH
		17:00 - 18:30	Jugend U16 (Thomas Welsch)	KSH
		18:00 - 20:00	Jugend U16 (Oleg Riesen) (mit Herren, für erfahrene Spieler)	KSH
	Mi	Zur Zeit nicht	Jugend- u. Senioreentraining	KSH
	Fr	18:00 - 19:30	Jugend U12 (Oleg Riesen)	KSH
	Fr	18:00 - 19:30	Jugend U16 (Thomas Welsch)	KSH
Fechten	Di	18:00 - 19:00	Anfänger/Schüler	TV - Halle + GYM
		18:00 - 19:00	B - Jugend	TV - Halle + GYM
		19:00 - 21:00	Aktive	TV - Halle + GYM
		19:00 - 21:00	Junioren	TV - Halle + GYM
	Do	18:00 - 19:30	Schüler	TV - Halle + GYM
		19:30 - 21:00	Aktive	TV - Halle + GYM
Gesundheitssport	Mo	20:00 - 22:00	Herzsport mit Verordnung (Rehasport)	TV - Halle + GYM (mit ärztlicher Betreuung, Übungs- u. Trainingsgruppe)
	Di+	16:00 - 17:00	Orthopädie Stütz- u. Bewegungsapparat mit Verordnung (Rehasport)	GYM
	Do.	10:00 - 11:00	Herzsport mit Verordnung (Rehasport)	GYM
	Mi	10:00 - 11:00	Herzsport mit Verordnung (Rehasport)	TV - Halle (mit ärztlicher Betreuung, Übungsgruppe)
	Mi	10:00 - 11:30	Nordic-Walking	Tal Tempe
	Sa	10:00 - 12:00 (Beginn nach Vor- ankündigung)	Rehasport für Menschen mit einer geistigen Behinderung (GB)	TV - Halle
	Fr	10:30 - 12:00 (Kursmanual/ Ankündigung beachten)	Selbstbehauptung/Selbstverteidigung Mädchen und Frauen (Rehasport)	GYM
	Mo	Kursmanual/ Vorankündigung beachten	OBELDICKS/Safari-Turnkids: Ein Schu- lungsprogramm für übergewichtige Kinder und ihre Eltern.	TV - Halle und Vereins- heim
Judo	Mo	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene Jgd.	GYM
		18:30 - 20:00	Judo Fitnesstraining/SV.	GYM
	Fr	16:00 - 18:00	Kinder allgemein (auch Anfänger)	TV - Halle
		18:00 - 20:00	Jugend und Erwachsene	TV - Halle
Leichtathletik	Mo	17:00 - 18:30	Schülertraining ab 8 Jahre	NOH Teil 2-4 (Winter) Stadion Dbg. (Sommer)
		16:30 - 18:00		
		17:30 - 19:30	Leistungsgruppe Jgd./Aktive	NOH Teil 2-4 (Winter) Stadion Dbg. (Sommer)
	Mi	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe Jgd./Aktive	NOH Teil 2-4 (Winter) Stadion Dbg. (Sommer)
		19:00 - 20:00	Leistungsgruppe Jgd./Aktive	„Kraftraum“ NOH
	Fr	16:30 - 18:00	Schüler ab 6 Jahre	NOH Teil 1-4 (Winter) Stadion Dbg. (Sommer)
		17:00 - 18:00	„MINITEAM“ ab 4 Jahre	NOH Teil 1-4 (Winter) Stadion Dbg. (Sommer)
	Fr	18:00 - 20:00	Leistungsgruppe Jgd./Aktive	NOH Teil 1-4 (Winter) Stadion Dbg. (Sommer)

Abteilung	Tag	Zeit	Gruppe	Ort	
Lauftreff	Di	18:00	allgemein	Stadion Haiger	
	Mi	18:00	allgemein	Jahnturnhalle (Winter) Tal Tempe (Sommer)	
	Sa	08:00	allgemein	Herborn-Burg (alte Bürger Landstr., Ortseingang Burg gegenüber Bürgerhaus)	
Ski - Gymnastik	Fr	19:00 - 20:30	allgemein	Halle Roteberg-Schule	
Tischtennis	Mi	17:30 - 19:00	allgemein	TV - Halle	
Volleyball	Mo	20:00 - 22:00	allgemein	KSH	
	Do	19:30 - 21:30	allgemein	KSH	
Sportabzeichen	Mi	17:00 - 19:30 (Mai - Okt.)	allgemein	W.v.O. -Sportgelände	
Schwimmen	Mo	15:45 - 17:45	Nachwuchsgruppen	Aquarena - Bad	
		17:30 - 19:45	Leistungsgruppe	Aquarena - Bad	
	Di	15:45 - 17:00	Nachwuchsgruppe II	Aquarena - Bad	
		15:45 - 17:45	Nachwuchsgruppen	Aquarena - Bad	
		16:45 - 17:45	Seepferdchengruppe	Aquarena - Bad	
		17:30 - 19:45	Leistungsgruppe	Aquarena - Bad	
	Do	16:30 - 17:30	Gymnastik	NOH	
		15:45 - 17:45	Nachwuchsgruppen	Aquarena - Bad	
		16:30 - 17:30	Gruppe Gymnastik	GYM	
		16:45 - 17:45	Seepferdchengruppe	Aquarena - Bad	
		17:30 - 19:45	Leistungsgruppe	Aquarena - Bad	
		Fr	15:45 - 17:00	Nachwuchsgruppe II	Aquarena - Bad
			15:45 - 17:45	Nachwuchsgruppen	Aquarena - Bad
			17:30 - 19:45	E- Kader HSV	Aquarena - Bad
	17:30 - 19:45		Leistungsgruppe	Aquarena - Bad	
	Sa	09:45 - 12:00	Leistungsgruppen LLZ	Aquarena - Bad	
		13:45 - 16:00	dto.	Aquarena - Bad	
So	09:45 - 12:00	Leistungsgruppen LLZ	Aquarena - Bad		
	13:45 - 16:00	dto.	Aquarena - Bad		
Wassergymnastik	Mo	17:00 - 18:00	Frauen + Ehepaare	Aquarena - Bad	
		18:30 - 19:30	Frauen	Aquarena - Bad	
	Di	16:30 - 17:30	Frauen	Aquarena - Bad	
		18:00 - 19:00	Frauen	Aquarena - Bad	
	Do	10:30 - 11:30	Frauen + Männer	Aquarena - Bad	
Schwimmkurse Dauer: über 6 Wochen (2 x pro Woche) Anmeldung über die Schwimm- lehrerin: Fr. Petra Lange Tel. 02771 / 812494 oder lange.dillenbur@web.de	Mo	15:45 - 17:00	ab 5 Jahre	Aquarena - Bad	
	Fr	15:45 - 17:00	dto.	Aquarena - Bad	
	Mo	16:45 - 18:00	ab 6 Jahre	Aquarena - Bad	
	Fr	16:45 - 18:00	dto.	Aquarena - Bad	
	Di	15:45 - 17:00	ab 5 Jahre	Aquarena - Bad	
	Do	15:45 - 17:00	dto.	Aquarena - Bad	

Erklärung zu den Trainingsstätten:

TV Halle/GYM:	Halle des Turnverein 1843 j.P. Dillenburg, Jahnstraße 3, Dillenburg
NOH:	Nassau-Oranien-Halle, Mühlenweg 1, Dillenburg
WvO:	Turnhalle der Wilhelm-von-Oranien-Schule, Jahnstraße 1, Dillenburg
KSH:	Kreissporthalle, Uferstraße 22, 35683 Dillenburg (Halle an den Beruflichen Schulen)
Aquarena-Bad:	Stadionstraße, Dillenburg
Stadion Dillenburg:	Stadionstraße, Dillenburg

GEMEINSAM INNOVATIONEN VORANTREIBEN



Max Baum, Carina Bernhardt und Patrick Horch, Auszubildende

Wir entwickeln die Zukunft – und das seit mehr als 500 Jahren. Als ebenso traditionsreiches wie zukunftsorientiertes Unternehmen suchen wir ständig nach engagierten Auszubildenden, die mit uns gemeinsam die Herausforderungen von morgen annehmen und unseren Status als internationaler Technologieführer in die Zukunft tragen. Sei dabei, unterstütze uns bei der Entwicklung innovativer Produkte, Technologien und Fertigungsprozesse.

Starte Deine berufliche Zukunft bei der Isabellenhütte!

StudiumPlus Studierende/r, Elektroniker/-in für Betriebstechnik, Oberflächenbeschichter/-in, Fachinformatiker/-in, Industriekaufmann/-frau, Industriemechaniker/-in, Physiklaborant/-in, Mechatroniker/-in, Verfahrensmechaniker/-in, Technischer Zeichner/-in, Fertigungsmechaniker/-in

Informationen zu diesen Berufen und weiteren Einstiegsmöglichkeiten findest Du immer aktuell unter www.isabellenhuette.de/de/ausbildung-bei-isabellenhuette



ISABELLENHÜTTE

Innovation aus Tradition

Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG
Eibacher Weg 3–5 · 35683 Dillenburg · Telefon 02771 934-0 · Fax 02771 23030
bewerbung@isabellenhuette.de · www.isabellenhuette.de

Auf der Erfolgswelle
mit dem Original
der Allfinanz.



Zielstrebigkeit, Leistungsbereitschaft und Fleiß. Das sind die Werte, die uns mit Spitzensportlern, wie dem Weltklasseschwimmer Paul Biedermann verbinden. So unterstützen wir auch den TV 1843 Dillenburg.

Wenn es um erfolgreiche Vermögens- und Vorsorgeplanung geht, ist unser Team für Sie am Start. Bauen Sie auf das Original der Allfinanz und verleihen Sie Ihren Finanzen Auftrieb. Finden Sie Ihren persönlichen Vermögensberater bei uns.



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Informationen unter: **www.dvag.de**